



AMTSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid



mit den Mitgliedsgemeinden: Abtswind · Castell · Rüdenhausen · Wiesentheid
und den jeweiligen Ortsteilen: Feuerbach · Geesdorf · Greuth · Reupelsdorf · Untersambach · Wüstenfelden



Homepage: www.vgem-wiesentheid.de

5. JAHRGANG

FREITAG · 16. NOVEMBER 2018

NUMMER 46

Amtliche Bekanntmachungen der VGem

Gedanken zum Volkstrauertag

November 1918 steht für das Ende des Ersten Weltkrieges – zumindest an der Westfront, denn der Konflikt setzt sich damals andernorts und anderweitig fort, insbesondere für das revolutionäre Deutschland, das noch in die Kämpfe im Osten verwickelt ist und sich auf dem Weg der Demokratie vorantastet. Ein Jahrhundert später sind die Militärfriedhöfe, die sich entlang der alten Kampflinien dieses Konflikts erstrecken, erneut Gegenstand der Aufmerksamkeit: Im Westen von der Nordsee bis zu den Vogesen; im Osten von der Ostsee bis ans Schwarze Meer; und bis weit nach Kleinasien und Afrika oder darüber hinaus. Dieser Krieg ist ein weltumspannendes Ereignis.

Heute, hundert Jahre später, ist die Landschaft in der Nähe dieser Friedhöfe oft immer noch durch die Kämpfe geprägt: Von Granaten geformte Mondlandschaften, Überbleibsel aus Beton oder Stacheldraht, Abfälle aller Art... Die Gebiete der „Roten Zone“, immer noch zum Teil nicht nutzbar, hat inzwischen der Wald wieder in Besitz genommen.

All diese Spuren in der Landschaft, insbesondere die Gräber und Denkmäler, zeugen – wenn auch verblasst – von Verletzungen tief hinein in unsere Gesellschaften. Je weiter das Leben der im Krieg Gefallenen in die Ferne rückt, desto endloser erscheinen die Trauer und der Schmerz, der in jeder weiteren Generation aufs Neue erwachen kann. In diesem Sinne bleibt die Erinnerung an den Ersten Weltkrieg sehr lebendig.

Dennoch hat sich die Bedeutung, die man den unterschiedlichen Spuren beimisst, in den vergangenen hundert Jahren stets weiterentwickelt; so sind aus Symbolen des Konflikts Orte der Versöhnung geworden.

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts ist es nicht mehr möglich, sich nur auf nationaler Ebene zu erinnern: Gedenkfeiern finden heute zunehmend in einem internationalen Rahmen statt. Angesichts dieser wechselseitigen Aufgeschlossenheit nehmen die deutsch-französischen Beziehungen eine besondere Stellung ein. Nach der erbitterten Feindschaft ist die heutige Annäherung bemerkenswert: Aus dem Erbe einer konfliktreichen Geschichte erwächst eine umso engere Zusammenarbeit – nicht nur zwischen den beiden Ländern, sondern in ganz Europa.

Leider hat es in den letzten Jahren in der Europäischen Union in der Folge der Banken und der Wirtschaftskrise eine Renaissance von nationalen Vorurteilen gegeben. Gerade bei uns in Deutschland sind Selbstherrlichkeit und Überlegenheitsdünkel wiedererstanden. Die das vorangetrieben oder nahe-

gelegt haben, sind der historischen Versuchung der Deutschen erlegen, den Wert von Menschen und Gesellschaften nicht an ihrem demokratischen Wertebewusstsein, an ihrer Kultur, an ihrem Freiheitswillen oder ihrer Kreativität zu messen, sondern an ihrer wirtschaftlichen Effizienz.

Der Volkstrauertag gibt uns einen wichtigen Anstoß, diesen Irrweg um des Leids der europäischen Weltkriegsopfer willen entschieden wieder zu verlassen im Sinne der Maxime, die Immanuel Kant für den Gemeinsinn formuliert hat: Uns jederzeit ab die Stelle der anderen zu setzen, um ihnen Gerechtigkeit widerfahren zu lassen.

Steuertermin: 15. November 2018

Fällig sind:

Grundsteuer:	4. Rate der Vierteljahres-Zahler
Gewerbsteuer:	4. Rate Vorauszahlung 2018
Wasser- und Kanalgebühren:	3. Abschlagszahlung 2018

Die Kasse der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid bittet um termingerechte Überweisung.

Dadurch können weitere Unkosten beim nächsten maschinellen Mahnlauf vermieden werden.

Es wird auf die Möglichkeit zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats hingewiesen.

Kasse der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid

Fundamt

Beim Fundamt der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- 1 Paar Drumsticks
- 1 Brille
- 1 Paar Handschuhe
- 1 Kindertasche
- 1 Powerbank

Die Fundsachen können im Rathaus Wiesentheid, Zimmer-Nr. 1, von den Eigentümern abgeholt werden.

Einladung zur Sitzung der Schulverbandsversammlung

Am **DONNERSTAG, 22. 11. 2018, 16.00 Uhr** findet im Rathaus Wiesentheid, Großer Sitzungssaal, eine Sitzung der Schulverbandsversammlung statt.

TAGESORDNUNG

A. Öffentliche Sitzung

1. Informationen aus dem Schulbetrieb
 - 1a. Bericht der Verbandsverwaltung
 - 1b. Bericht der Schulleitung, Vorstellung der neuen Schulleitungen
2. Anpassung des Bauprogramms
3. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017 mit Feststellungsbeschluss
4. Entlastung der Verwaltung für das Haushaltsjahr 2017
5. Haushalt 2019, Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan, die Haushaltssatzung, den Stellenplan und den Finanzplan, sowie das Investitionsprogramm
6. Wünsche und Anträge öffentlich

B. Nicht-öffentliche Sitzung

Dr. Knaier, Vorsitzender

Einladung zur Sitzung der Gemeinschaftsversammlung

Einladung zur Sitzung der Gemeinschaftsversammlung am **DONNERSTAG, 22. 11. 2018** um **19.00 Uhr** im Rathaus Wiesentheid, Großer Sitzungssaal.

TAGESORDNUNG

A. Öffentliche Sitzung:

1. Bericht über die Ferienpassaktion 2018 mit Anerkennung der Abrechnung
2. Anerkennung der Abrechnung für das Amtsblatt
3. Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017 Feststellungsbeschluss
4. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017, Entlastungsbeschluss
5. Haushalt 2019, Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan, die Haushaltssatzung, den Stellenplan und den Finanzplan
6. Wünsche und Anträge öffentlich

B. Nicht-öffentliche Sitzung

Dr. Knaier, Vorsitzender

Informationen aus der VGem

Sprechtage für Kleinunternehmer und Existenzgründer durch AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Kitzingen bietet einmal im Monat im Landratsamt Kitzingen einen Sprechtag für Kleinunternehmer und Existenzgründer an, der von den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. (www.aktivsenioren.de) abgehalten wird.

Der nächste Termin findet statt am **MITTWOCH, den 21. 11. 2018**

Anmeldung bei:
Roland Eckert, Landratsamt Kitzingen
Tel. (0 93 21) 9 28 11 00
Fax: (0 93 21) 9 28 11 99
E-Mail: roland.eckert@kitzingen.de

DORFSCHÄTZE



Öffnungszeiten

MONTAG 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr;
DIENSTAG und MITTWOCH 08.00 bis 12.00 Uhr;
FREITAG 08.00 bis 12.00 Uhr.
Telefon (0 93 83) 90 94 95.

09. 11. 2018 „Ist das Wasser recht so ...?“ Kolping spielt Theater, **19.30 Uhr**, Stadtschwarzach, Arche, weitere Termine 10., 16. und 17. 11. 2018.

Veranstaltungen der Dorfschätze 2018

17. 11. 2018 6. EnergieTour der Arbeitsgemeinschaft Dorfschätze, Treffpunkt: **09.00 Uhr**, Steigerwaldhalle Wiesentheid.

17. 11. 2018 Konzertchor CHORASON, Leitung U. Ungerer, St. Michaeliskirche Schwanberg, **19.30 Uhr.**

17. 11. 2018 Vortrag „Mode im Spannungsfeld des Geschmacks“ mit Willy Klapheck, Volkach, Reservierung: (0 93 83) 70 44, Eintritt inkl. Überraschungssessen 22,- Euro, **19.00 Uhr**, Weinkeller am Schloss Rüdhausen.

17. + 18. 11. 2018 Kunst- und Handwerkermarkt mit Musik, Wörners Schloss, Neuses am Sand, Prichtsenstadt.

18. 11. 2018 Schlossparkführung Schwanberg „Neptun macht Winterschlaf“ – Marion Hofmann, Treffpunkt: Brunnen vor der St. Michaeliskirche, **14.00 Uhr.**

23. bis 25. 11. 2018 Christkindles Werkstätten, Rödelsee, Schloss Crailsheim, **Fr. 16.00-20.00 Uhr, Sa. 14.00-20.00 Uhr So. 11.00-20.00 Uhr.**

Informationen der Sing- & Musikschule

Buß- und Bettag

Am **MITTWOCH, 21.11.2018** (Buß- und Betttag) findet an der Sing- und Musikschule Steigerwald Unterricht statt! Sonderregelungen mit den Lehrkräften ausgenommen!

Probe des Musikschulorchesters

Am **SAMSTAG, 24. 11. 2018, 09.45 bis 12.00 Uhr** folgt die nächste Probe des Musikschulorchesters in der Musikschule am Rathaus in Wiesentheid.

Mitgliederversammlung SMS e.V.

Zur jährlich stattfindenden Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung am **MITTWOCH, 28. 11. 2018** im Sitzungssaal des Rathauses in Wiesentheid, ergeht hiermit an alle eingetragenen und zukünftigen Fördermitglieder unsere herzliche Einladung.

„Tag der offenen Tür“ – 10 Jahre Musikschulgebäude am Rathaus Wiesentheid

Bei der Kaffee und Kuchen-Theke gingen 292,50 Euro an Spenden ein. Dieser Betrag ging zu gleichen Teilen an die aktiv beteiligten Vereine! Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals den Schülereltern und Schülern für die Kuchenspenden und dem Weltladen e.V.-Team für die tatkräftige Unterstützung!

Notenspende

Für ihre großzügige Notenspende bedanken wir uns sehr herzlich bei Frau Rosemarie Lang, Wiesentheid, die Ihre „Schätze“ für unsere Notenbibliothek zur Verfügung stellte!

Die Musikschulleitung

Amtliches aus Abtswind



Amtsstunden des 1. Bürgermeisters Jürgen Schulz
Amtsstunde: **DIENSTAG von 18.00 bis 19.00 Uhr**,
Telefon Rathaus (0 93 83) 3 00 oder Telefon (01 51) 11 98 07 70
oder e-mail: rathaus@abtswind.de

Ablesung Gartenwasserzähler

Es wird darauf hingewiesen, dass die Ablesung der Zählerstände der Gartenzähler für die Abrechnung 2018 **nicht mehr von den Gemeindegarbeitern** des Marktes Abtswind durchgeführt wird.

Die Gartenbesitzer werden gebeten, die Wasseruhren vor Einwinterung selbst abzulesen. Wie bereits in den letzten Jahren werden in der ersten Dezemberwoche Ablesebriefe zugestellt, in denen auch die Gartenuhren mit aufgeführt sind. Bitte tragen Sie den abgelesenen Zählerstand in das dafür vorgesehene Feld ein.

Jürgen Schulz, 1. Bürgermeister

Vereins-Nachrichten aus Abtswind

TSV Abtswind

Abteilung Fußball

SAMSTAG, 17. 11. 2018

14.00 Uhr: TSV Abtswind – SC Eltersdorf

SONNTAG, 18. 11. 2018

14.00 Uhr: TSV Abtswind II – SV Stammheim

Abteilung Juniorenfußball

FREITAG, 16. 11. 2018

18.00 Uhr, U13: SG Wiesentheid / Abtswind – FC Gerolzhofen II

SAMSTAG, 17. 11. 2018

10.00 Uhr, U15: SG Gochsheim / Sennfeld – SG Wiesentheid / Abtswind (in Sennfeld)

11.00 Uhr, U13: SV Viktoria Aschaffenburg U12 – SG Wiesentheid / Abtswind

13.00 Uhr, U19: SSV Kitzingen – SG Wiesentheid / Abtswind

16.00 Uhr, U19: SG Wiesentheid / Abtswind – JFG Euland Region (in Wiesentheid)

SONNTAG, 18. 11. 2018

10.30 Uhr, U17: TSV Grettstadt – SG Wiesentheid / Abtswind (in Mönchstockheim)

11.00 Uhr, U15: SG Wiesentheid / Abtswind – TSV Grettstadt II (in Geiselwind)

DIENSTAG, 20. 11. 2018

18.30 Uhr, U17: SG Dreieberg Kickers – SG Wiesentheid / Abtswind (in Steinsfeld)

Abteilung Korbball

SAMSTAG, 17. 11. 2018

17.00 Uhr: TSV Abtswind – SV-DJK Sommerach

17.50 Uhr: TSV Abtswind – SpVgg Münsterschwarzach

19.05 Uhr: TSV Abtswind – SV-DJK Schwarzenau

Abteilung Gymnastik

Jeden **MITTWOCH von 19.30 bis 20.30 Uhr** im Haus des Gastes für Frauen ab 14 Jahren

Tanzgruppe „Candy Puppets“

Training jeden **DONNERSTAG von 18.30 bis 20.00 Uhr** im Haus des Gastes

Online-Tipp

Aktuelle Informationen, Spielberichte, Tabellen, Fotos:

www.tsv-abtswind.de www.facebook.com/tsvabtswind

Termine in Abtswind

Feste Termine:

Seniorentanz

Jeden **2. DIENSTAG** tanzt die Seniorentanzgruppe **um 15.00 Uhr** im Schulhaus Abtswind. Alle tanzfreudigen Senioren sind herzlich willkommen, Leitung: Annemarie Horner, Telefon: (0 93 83) 13 09.

Kirchenchorprobe

Jeden **DIENSTAG um 19.30 Uhr** im Schulhaus, Leitung: Ursula Zehnder, Telefon: (0 93 83) 90 93 36.

Kinder- und Jugendchor Abtswind:

MONTAG um 17.00 Uhr im Schulhaus Abtswind treffen sich alle singfreudigen Kinder ab 3 Jahre mit Elisabeth, Telefon (01 70) 4 40 97 30 und Bettina.

Chor „Song of Joy“

Jeden **DONNERSTAG um 19.30 Uhr** im Schulhaus (wir singen moderne Kirchenlieder), Leitung: Ursula Zehnder, Telefon (0 93 83) 90 93 36.

Männergesangsverein 1861 Abtswind

Termine nach Plan, Leitung: Ursula Zehnder, Telefon: (0 93 83) 90 93 36.

Posaunenchorprobe:

Jeden **MITTWOCH um 20.00 Uhr** im Schulhaus, Leitung: Emil Hanauer, Telefon (0 93 83) 73 07.

Jungschar am **MITTWOCH, 18.00 Uhr**

Jugendgruppe am **DONNERSTAG, 18.00 Uhr**

Noch mehr Informationen gibt es im Internet auf:
www.kg-abtswind.de



Amtsstunden und Telefonnummer des 1. Bürgermeisters
Jochen Kramer (außer Feiertag): **DIENSTAG von 07.30 Uhr bis 08.30 Uhr, MITTWOCH von 18.00 bis 19.30 Uhr, DONNERSTAG von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.**

Telefon-Nr. (Rathaus): (0 93 25) 4 01, Fax (0 93 25) 98 07 89
1. Bürgermeister Privat-Nr. (0 93 25) 62 48
E-mail: gemeinde@castell-gemeinde.de · www.castell-gemeinde.de

Einladung zur Sitzung

Am **MONTAG, 19. 11. 2018, 20.00 Uhr** findet im Rathaus Castell, ehemaliger Schulsaal, 1. Stock, eine Gemeinderatssitzung statt.

TAGESORDNUNG

A. Öffentliche Sitzung

1. Sanierung bzw. Neubau Wirtschafts- und Radweg Castell – Trautberg (Klinge).
2. Zuschuss Instrumentenbeschaffung für Jungbläser des Posaunenchores.
3. Verschiedenes
4. Wünsche und Anträge öffentlich
5. Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
6. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der vergangenen Sitzung.

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Volkstrauertag

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag am **18. 11. 2018** findet heuer nach dem Gottesdienst (Gottesdienstbeginn um **09.30 Uhr**, Kirche Greuth) auf dem Friedhof in Greuth statt. Dazu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen. Wir gedenken dabei der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege, aber wollen dabei auch dankbar sein, dass wir seit über 70 Jahren hier in Frieden leben. Die Vereine und Fahnenabordnungen bitte ich wieder um zahlreiche Teilnahme und bedanke mich für die Unterstützung.

Jochen Kramer, 1. Bürgermeister

Dorferneuerung Castell

Eine weitere Maßnahme unserer Dorferneuerung konnte mit der Neugestaltung unserer Bushaltestelle zu Ende gebracht und umgesetzt werden.

Aus diesem Anlass lädt die Gemeinde Castell am **SAMSTAG, 17. 11. 2018 um 15.00 Uhr** zu einer kleinen Einweihungsfeier mit Imbiss ein.

Insbesondere gilt dabei unser Dank den unmittelbaren Anliegern und den Bewohnern des Herrngarten für das große Verständnis und die Unterstützung während der Bauzeit. Unser Dank gilt aber auch den Schulkindern, den Schülerlotsen und namentlich der Familie Hofstetter für das Verständnis und die Hilfeleistung. Weiter allen, die an Planung und Ausführung beteiligt waren.

Sollte das Wetter nicht mehr so schön sein, kommen Sie trotzdem, es gibt etwas Warmes!

Herzliche Einladung
Ihr Gemeinderat und die Vorstandschaft Dorferneuerung

Vereins-Nachrichten aus Castell

TSV Castell

Saisonspiele

SONNTAG, 18. 11. 2018, in Castell:

12.00 Uhr: SG Castell-Wiesenbronn II – TSV Grettstadt II

14.00 Uhr: SG Castell-Wiesenbronn – (SG) Lindach/Kolitzheim

Feuerwehr Castell

Die nächste Feuerwehrrübung findet am **FREITAG, den 16. 11. 2018 um 19.30 Uhr** statt. Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus. Um zahlreiche Teilnahme aller Aktiven wird gebeten. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Gegner, 1. Kommandant

Schützengesellschaft Castell

Vereineschießen

Das diesjährige Vereineschiessen findet am **SAMSTAG, 17. 11. 2018** statt. Geschossen werden kann **von 17.00 bis 21.00 Uhr**. Trainingsmöglichkeit hierfür besteht noch am **FREITAG, 16. 11. 2018 von 20.00 bis 21.30 Uhr**. Die Preisverteilung findet wie gewohnt direkt im Anschluss an das Schiessen statt. Wir freuen uns wieder über eine zahlreiche Teilnahme!

Stephan Klotz, 1. Schützenmeister

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Castell

Einladung zum Adventsabend auf dem Schwanberg am 07. 12. 2018

Der Adventsabend auf dem Schwanberg am **FREITAG, 07. 12. 2018** beginnt um **18.30 Uhr** mit gemeinsamen Abendgebet in der St. Michaelskirche. Anschließend ist Gelegenheit zum Einkauf im Treffpunkt-Laden und im Café bei Kuchen und Punsch gemütlich beisammen zu sein und den Abend ausklingen zu lassen. Unkostenbeitrag: 6,50 Euro.

Es besteht wieder Mitfahrgelegenheit im privaten PKW. (Abfahrt ca. 16.15 Uhr). Bitte melden Sie sich bis 23. 11. 2018. im Pfarramt an, Tel. (0 93 25) 9 79 70.



Amtsstunden und Erreichbarkeit des 1. Bürgermeisters
Gerhard Ackermann: **DIENSTAG von 10.00 bis 12.00 Uhr,**
DONNERSTAG von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr.
Tel.-Nr. (Rathaus): (0 93 83) 9 99 71, Tel. (privat): (0 93 83) 17 65.
Mail: buergermeister@ruedenhausen.de.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 05. 11. 2018 (auszugsweise)

3. Dorferneuerung Rüdenhausen 2, Gestaltung Markt-, Jahn-, Schloß-, Lerchenstr., Paul- Gerhardt-Platz; Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft Dorferneuerung Rüdenhausen 2 hat den Vorentwurf der Marktstraße, Jahnstraße, Schloßstraße (Ost), Paul-Gerhardt-Platz mit Lerchenstraße (West), Johann-Friedrich-Gärtchen mit Begrünung aufgestellt und mit den Anwohnern besprochen.

Zurzeit werden die verschiedenen Träger öffentlicher Belange (z.B. Landratsamt, Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege, Wasserwirtschaftsamt, Leitungsträger usw.) angehört.

Parallel dazu möchte der Vorstand allen Einwohnern von Rüdenhausen Gelegenheit geben, bei Interesse in die Planunterlagen einzusehen und dazu Stellung zu nehmen. Die Unterlagen liegen bei der Gemeinde während der Amtsstunden aus. Anregungen und Stellungnahmen zu den Planungen können **bis zum 30. 11. 2018** direkt bei der TG Dorferneuerung Rüdenhausen 2, Zeller Str. 40, 97082 Würzburg abgegeben werden. Für Fragen steht Herr Krüger gerne unter der Tel.-Nr. (09 31) 41 01-2 40 zur Verfügung.

4. Ergebnis der Sitzung der TG Rüdenhausen 2 (Dorferneuerung) v. 05. 10. 2018

zu 1.) Ausbau Marktstraße u.a. Vorentwurfsplanung
Die Vorentwurfspläne für die Marktstraße, Jahnstraße und Paul-Gerhardt-Platz / Lerchenstraße sowie Schloßstraße wurden nochmals gegesehen.

Die Änderungen aus den Ortsterminen wurden eingearbeitet (Variante 5).

Nach Durchsicht beschließt der Vorstand noch folgende Änderungen bzw. Ergänzungen

- Wunsch, Gehsteig bis Eingang Friedhof mitzumachen, höhengleich mit Straße, Abstimmung mit StBA notwendig
- Abgrenzung Pflasterfläche Süd vor Marktstraße 13 (Rathaus) rechtwinklig
- Zugang Brunnen im Johann-Friedrich-Gärtchen soll entfallen
- Prüfung, ob Johann-Friedrich-Gärtchen höhengleich mit der Schloßstraße gestaltet werden kann

Über die geplante Zeitschiene für die Erneuerung der Wasserversorgung wurde informiert.

Die Planung soll nun für die Bürger offengelegt werden (4 Wochen im Rathaus). Gleichzeitig soll die Anhörung der Träger öffentlicher Belange erfolgen.

zu 2.) Hindenburgstraße / Schirnbachstraße – Stand
Der Vertrag wurde vom Büro unterschrieben. Der Gemeinde hat darüber am 01. 10. 2018 beraten. Die abschließende Genehmigung durch das ALE steht noch aus. Es werden derzeit vom Büro ArcGrün die Preisanfrage für die Vermessung durchgeführt.

Zu 3.) Verschiedenes, Anregungen und Wünsche
Pavillon für den Kirchplatz: ähnlich Castell, Durchmesser ca. 3,50 m, transparent, Metall, ohne Mittelpfosten, 1 Infotafel, Sitzgelegenheiten

Das Büro ArcGrün wird um eine Beratung gebeten (Varianten)

5. 1. Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung des Marktes Rüdenhausen

Der Marktgemeinderat Rüdenhausen hat in seiner Sitzung am 06. 11.

2017 beschlossen, einen Passus zur Kinderarbeit nach Art. 9a BestG in die Friedhofs- und Bestattungssatzung mit aufzunehmen. In der Sitzung vom 05. 02. 2018 wurde der gewünschte Text des Landratsamtes festgelegt. Die im Anschluss durchgeführte Beschlussfassung entsprach formal nicht den rechtlichen Vorgaben für eine Satzungsänderung und ist daher auf Empfehlung der Verwaltung zu wiederholen.

a) Der Beschluss zu TOP 06 der Marktgemeinderatssitzung vom 05. 02. 2018 wird vollumfänglich aufgehoben.

b) Der Marktgemeinderat beschließt folgende Änderungssatzung:

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Bestattungseinrichtungen des Marktes Rüdenhausen vom 07.12.2015

Der Markt Rüdenhausen erlässt aufgrund der Art. 23 und 24, Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung – GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 2 Abs. 3 des Gesetzes vom 15. Mai 2018 (GVBl. S. 260), des Bestattungsgesetzes – BestG – (BayRS 2127-1-IG), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 2. August 2016 (GVBl. S. 246) und der Bestattungsverordnung – BestV – vom 1. März 2001 (GVBl. S. 92, ber. S. 190; BayRS 2127-1-1-G), zuletzt geändert durch § 1 Nr. 168 der Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBl. S. 286) folgende 1. Änderungssatzung:

§ 1

Die Satzung über die Benutzung der Bestattungseinrichtungen des Marktes Rüdenhausen vom 07.12.2015 wird wie folgt geändert:

1.

Nach § 20 wird ein neuer § 20a mit folgendem Wortlaut eingefügt:

§ 20 a

Verbote von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit

(1) Grabsteine und Grabeinfassungen aus Naturstein dürfen nur aufgestellt werden, wenn sie nachweislich ohne schlimmste Formen von Kinderarbeit im Sinne von Art. 3 des Übereinkommens Nr. 182 der internationalen Arbeitsorganisation vom 17. Juni 1999 über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit (BGBl. 2001 II S. 1290, 1291) hergestellt worden sind. Herstellung im Sinne dieses Absatzes umfasst sämtliche Bearbeitungsschritte von der Gewinnung des Natursteins bis zum Endprodukt.

(2) Der Nachweis kann im Sinne von Abs. 1 Satz 1 erbracht werden durch

1. eine lückenlose Dokumentation, wonach die Grabsteine oder Grabeinfassungen aus Naturstein ausschließlich in Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, weiteren Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz hergestellt worden sind, oder

2. die schriftliche Erklärung einer Organisation, wonach

a) die Herstellung ohne schlimmste Formen von Kinderarbeit erfolgt ist,

b) dies durch sachkundige und unabhängige Kontrolleure regelmäßig und unangemeldet vor Ort überprüft wird und

c) die ausstellende Organisation weder unmittelbar noch mittelbar an der Herstellung oder am Handel mit Naturstein beteiligt ist.

Ist die Vorlage eines Nachweises nach Satz 1 unzumutbar, genügt es, dass der Letztveräußerer schriftlich

1. zusichert, dass ihm keine Anhaltspunkte dafür bekannt sind, dass die verwendeten Grabsteine und Grabeinfassungen aus Naturstein unter schlimmsten Formen von Kinderarbeit hergestellt worden sind, und

2. darlegt, welche wirksamen Maßnahmen ergriffen worden sind, um die Verwendung von solchen Grabsteinen und Grabeinfassungen zu vermeiden.

(3) Einen Nachweis im Sinne von Abs. 1 Satz 1 bedarf es nicht, wenn der Letztveräußerer glaubhaft macht, dass die Grabsteine oder Grabeinfassungen aus Naturstein oder deren Rohmaterial vor dem 1. September 2016 in das Bundesgebiet eingeführt wurden.

2.
§ 20 Absatz 5 entfällt ersatzlos.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01. 01. 2019 in Kraft

6. Vereinbarung mit dem Landratsamt zur Übernahme des Winterdienstes auf verschiedenen Ortsstraßen

Der Vorsitzende verliert die Vereinbarung mit dem Landratsamt zur Übernahme des Winterdienstes auf verschiedenen Ortsstraßen.

Der Marktgemeinderat stimmt der Vereinbarung mit dem Landratsamt zur Übernahme des Winterdienstes auf den in der Vereinbarung vom 28. 09. 2018 genannten Straßen zu.

7. Pflasterarbeiten für eine Teilfläche „An der Leyermühle“

Die Pflasterung der Teilfläche vor der Garagenzufahrt des Anwesens „An der Leyermühle 13“, Rüdenhausen wird nachträglich vom Gemeinderat genehmigt.

8. Überlassung von Oberboden aus dem Bau der Ortsumfahrung B286

Mit Schreiben vom 23. 10. 2018 erhielten alle Grundstückseigentümer im Gemeindegebiet von Rüdenhausen eine Aufforderung mitzuteilen, ob sie Oberboden aus der Baumaßnahme Ortsumfahrung B286 benötigen. Das Schreiben wurde auf Wunsch des Staatlichen Bauamts und nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden der TG Rüdenhausen 4 (Flurbereinigung) verfasst.

Es ist jedoch zu vermuten, dass vor der Gebietsaufteilung im laufenden Unternehmensflurbereinigungsverfahren kein Landwirt den Boden ordern wird, da er derzeit noch nicht weiß, welche Fläche er bekommt.

Es kommt von Seiten des Gemeinderates die Frage auf, wie lange das Straßenbauamt, welches der Eigentümer des Bodens ist, diesen liegen lassen möchte. Der Vorsitzende wird sich dahingehend erkundigen.

9. Wahl des Vorstandes der TG Rüdenhausen 4 (Flurbereinigung)

Herr Kolev vom Amt für Ländliche Entwicklung, der künftig unsere Flurbereinigungsmaßnahme betreuen wird, hat mit Schreiben vom 08. 10. 2018 mitgeteilt, dass in nächster Zeit die Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter neu gewählt werden müssen.

Die Mitglieder des Vorstandes bilden zusammen mit dem beamteten Vorsitzenden den Vorstand der TG, der die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft zu führen hat und dem somit wichtige Aufgaben obliegen. Gewählt werden können grundsätzlich alle natürlichen Personen, die nach bürgerlichem Recht unbeschränkt geschäftsfähig sind; sie müssen nicht Grundstückseigentümer im Verfahrensgebiet (Flurbereinigungsgebiet) oder Landwirte sein.

Zur Vorbereitung der Wahl (z. B. Druck von Wahlzetteln) sollen nunmehr Kandidaten benannt werden, die o. a. Voraussetzungen erfüllen und Bereitschaft zur Annahme des Ehrenamtes zeigen. Das Amt bittet, in geeigneter Weise und unter Beiziehung des örtlichen Obmannes des Bayer. Bauernverbandes einen Wahlvorschlag zu erstellen, der mindestens **10 Kandidaten** enthält. Die **Mitwirkung von Frauen** wird ausdrücklich gewünscht, die Kandidatenliste sollte daher auch Frauen enthalten.

Interessierte Bürger werden gebeten, sich bis **spätestens 23. 11. 2018** beim Markt Rüdenhausen zu melden. Hier liegt eine Vorschlagsliste aus, in die sich die Bewerber eintragen und ihre Kandidatur durch eigenhändige Unterschrift bestätigen können. Die Angabe des Namens, des Vornamens und der vollständigen Adresse der Kandidaten dient der Vermeidung späterer Verwechslungen.

Die Aufnahme in den Wahlvorschlag ist nicht Bedingung für die Wählbarkeit. Der vorgedruckte Wahlzettel wird auch Leerzeilen enthalten, in die andere Namen eingetragen werden können.

Der Zeitpunkt der Wahlversammlung wird zu gegebener Zeit öffentlich bekannt gegeben.

10. Sachstand Schülerbeförderung

Anlässlich einer Besprechung wurde das Thema der stehenden Schulkinder beim Schülertransport aus Rüdenhausen erörtert, wo ca. 17 Kinder aus Rüdenhausen ab der Haltestelle Sandstraße bis zur Schule

nach Wiesentheid stehen müssen. Als Ergebnis wurde festgelegt, dass ab Wiesenbronn Buslotsen eingesetzt werden, die dafür sorgen sollen, dass zumindest die Kleinkinder einen Sitzplatz erhalten. Diese Lösung soll bis Weihnachten als Probetrieb praktiziert werden. Ein zweiter Bus würde zwischen 1.860,- € und 2.790,- € jährlich an Mehrkosten verursachen.

Gemeinderätin Gernert fragt an, ab wann der Probetrieb starten wird, sowie wer die Lotsen sind. Der Vorsitzende gibt hierzu an, dass die Lotsen ältere Schüler aus Wiesenbronn sind, und die Maßnahme nach dem Besprechungstermin (23. 10. 2018) beginnen soll. Es wird dazu von GRin Gernert angemerkt, dass sie bisher nichts davon bemerkt hat – sie wird sich dahingehend erkundigen.

11. Grabbelegung Grabnummern 206 od. 207 auf dem Friedhof und Antrag auf Grabplatte

a) Die beiden Einzelgräber mit den Nummern 206 und 207 werden zu einem Einzelgrab mit der Nummer 206 zusammengelegt.

b) Das Grab mit der Nummer 206 kann mit einer Grabplatte, die das gesamte Grab bedeckt versehen werden.

12. Öffentliche Auslegung des Bebauungsplans „Seeflur 3“ des Marktes Wiesentheid

Der Marktgemeinderat Wiesentheid hat in seiner Sitzung am 07. 06. 2017 beschlossen, den Bebauungsplan

Der Bebauungsplan „Seeflur III“ mit integriertem Grünordnungsplan liegt in der Zeit vom 15. 10. 2018 bis 16. 11. 2018 im Rathaus Wiesentheid, zu den Öffnungszeiten aus. Die Unterlagen können auch im Internet unter www.wiesentheid.de unter Öffentliche Auslegung Bebauungsplan „Seeflur III“ eingesehen werden.

13. Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan des Marktes Großlangheim für eine Freiflächenphotovoltaikanlage südlich der St 2272

Der Gemeinderat des Marktes Großlangheim beschloss in seiner Sitzung am 02. 10. 2018 für die Erstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für das Sondergebiet „Freiflächenphotovoltaikanlage südlich der Staatsstraße 2272“ die frühzeitige Beteiligung durchzuführen. Gemäß §4 Abs. 1 BauGB wird der Markt Rüdenhausen beteiligt. Es wird gebeten, bis 12. 11. 2018 eventuelle Anregungen vorzubringen.

14. Ergebnis der Sitzung der ARGE Dorfschätze v. 09. 10. 2018

Der Vorsitzende trägt das Ergebnis Auszugseise wie folgt vor:

1. Dorfschätze Express – Auftragsvergabe
2. Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept – Sachstand
3. Neuauflage Dorfschätze Publikationen
4. Förderinitiativen „Innen statt Außen“ und „Flächenentsiegelung“
5. Änderungen Kernwegenetzkonzept
6. Kleinlangheim – Antrag zu einer gemeinsamen Spielplatz-Inspektion
7. Wünsche und Anfragen
 - a) Vorstellung Alexandra Ludwig in der nächsten Sitzung
 - b) Dorfschätze bleibt in der ersten Januarwoche geschlossen
 - c) Haushaltsplanung / Fördermittel

15. Förderinitiative „Innen statt Außen“ und „Flächenentsiegelung“ des ALE

Der Bayerische Ministerrat hat zum Vollzug des Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms am 15. 05. 2018 zwei Förderinitiativen beschlossen, um Ortskerne zu beleben und leer stehende Gebäude einer neuen Nutzung zuzuführen sowie Gemeinden beim Flächen sparen und bei der Entsiegelung befestigter Flächen zu unterstützen. Die beiden Förderinitiativen werden an der Leinwand vorgestellt.

Mit der Förderinitiative „Innen statt Außen“ können Gemeinden, die sich mit Beschluss zur Innenentwicklung ihrer Dörfer verpflichten, einen Förderbonus von 20% zusätzlich zur Förderung über die Dorferneuerung erhalten.

16. Pflasterung des Weges entlang des Feuerwehrhauses auf der Ostseite; Entwässerung Turnhallendach

Der Marktgemeinderat beschließt, den Weg auf der Ostseite des Feuerwehrgerätehauses im Zug der Neuverlegung einer Regenwasserleitung für das östliche Dach der Turnhalle zu bauen.

Die Kosten für die Neuverlegung der Regenwasserleitung incl. Grabarbeiten übernimmt der TSV.

17. Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf Fl.-Nr. 343/2, Industriestraße 1

Ein Beschluss wird hier nicht benötigt, da die Vorgaben des Bebauungsplans eingehalten werden.

18. Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf Fl.-Nr. 343/3, Industriestraße 1a

Ein Beschluss wird hier nicht benötigt, da die Vorgaben des Bebauungsplans eingehalten werden.

19. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Doppelhauses auf Fl.-Nr. 309/5, An der Leyermühle 6

Der Marktgemeinderat stimmt der Wanderhöhung um 20,6 cm nicht zu, und stellt eine Genehmigung des Wohnhauses in Aussicht, wenn alle anderen Vorgaben des Bebauungsplanes eingehalten werden.

20. Verschiedenes

20a. Vereinsschießen 2018 der Schützengilde Rüdenhausen

Wie vom Schützenverein gewünscht, haben die Marktgemeinderatsmitglieder beim Vereinsschießen eine eigene Mannschaft mit 4 Teilnehmern gestellt, und damit bei der Meistbeteiligung den 8. Platz erreicht. Beim Schießen errangen wir den 10. Platz mit 172 Ringen. Der Vorsitzende bedankt sich bei den Teilnehmern.

20b. Bekanntgabe aus der letzten Nichtöffentlichen Sitzung

In der letzten Nichtöffentlichen Sitzung wurde der Notarvertrag für den Verkauf des Grundstückes „An der Leyermühle 3“ verlesen und genehmigt.

Weiterhin wurde die Anfrage für ein eventuell bestehendes Vorkaufrecht für das Grundstück „Parkstraße 1“ behandelt. Hier besteht kein Vorkaufrecht.

21. Wünsche und Anträge

- Die nächste Gemeinderatsitzung findet am Montag, 03. 12. 2018 um 19.30 Uhr statt.

- Gemeinderat Pfeiffer regt an einen Gemeinsamen Termin mit den Gemeinden Abtswind, Wiesentheid und dem Staatlichen Bauamt zu vereinbaren um die weitere Vorgehensweise in Bezug auf die Sperrung des „Promillewegs“ zu besprechen.

- Gemeinderat Schwemmer teilt mit, dass der Abfalleimer an der Sakristei in einem schlechten Zustand sei und evtl. ausgetauscht werden sollten. Dazu teilt der Vorsitzende Ackermann mit, dass der Abfalleimer Eigentum der Kirche ist und nicht der Gemeinde. Im gleichen Zug gibt er bekannt, dass am 17. 11. 2018 ein Termin stattfinden soll um den Standort des Abfalleimers, der Bänke und des Tisches auf dem Kirchplatz festzulegen.

- Gemeinderat Spangler regt an, den Anliegern der Hindenburgstraße und Schirnbachstraße kurz vor der Einfahrt Wiesenstraße mitzuteilen, dass das Laub ebenfalls zur Reinigung des Gehweges gehört.

- Des Weiteren fragt Gemeinderat Pfeiffer nach ob bereits ein Termin für die Bepflanzung des Kirchplatzes existiert. 1. Bürgermeister Ackermann teilt mit, dass aufgrund der Witterung die Bäume aktuell nicht rausgenommen werden können.

- Bürgermeister Rebitzer wurde auf die Eiche an der Nordseite des Friedhofes angesprochen, welcher durch seine langen Äste Eicheln auf die Gräber abwirft. Die Äste sollen laut dem Vorsitzenden entfernt werden.

- Gemeinderat Schwemmer erkundigt sich nach dem in Auftrag gegebenen Angeboten für einen Kehrbesen zum großen Traktor, da ihn einige darauf angesprochen haben, dass der kleine Traktor nicht auf der Straße fahren dürfe. Der Vorsitzende gibt hierzu an, dass dies nach Absprache erstmal zurückgestellt wurde. Der kleine Traktor darf mit seinem Anhänger nach Aussage des Händlers die Straße befahren.

- Gemeinderätin Gernert erkundigt sich nach dem Stand der Einholung von Angeboten für ein Bushäuschen. 1. Bürgermeister Ackermann teilt mit, dass bereits 2 von 3 Angeboten vorliegen.

- Anschließend fragt Gemeinderätin Gernert nach was mit dem Schleifweg passieren soll. Man könnte diesen zu einem rein landwirtschaftlichen Weg machen.

- Als nächstes fragt Gemeinderat Rennert nach, ob Interessenten für die ehemalige Wolfscheune da sind. Dies verneint der Vorsitzende und gibt bekannt, dass Geld im Haushalt zum Abriss eingeplant ist.

- Die Furt über den Schirnbach im Bereich der Autobahnbrücke an der Feuerbacher Straße soll erstmal bis zum 6-streifigen Autobahnausbau bleiben. Es wäre mögliche, dass diese Furt mit Baustellenfahrzeugen genutzt wird, und nach Beendigung der Bauarbeiten sollte sie dann hergerichtet werden.

- Gemeinderat Spangler gibt bekannt, dass am 01. 12. 2018 ab 16.00 Uhr am geschmückten Christbaum ein Umtrunk mit Glühwein und Essen stattfindet.

22. Bürgerfragen zu den behandelten Themen

- Ein Zuhörer empfindet die „Frist“ des Staatlichen Bauamtes zur Verteilung des Bodens als Überrumpelungstaktik. Er ist der Meinung, dass das Staatliche Bauamt für die Bearbeitbarkeit der Böden zuständig ist. Die TG Rüdenhausen soll dafür sorgen, dass alle Böden ausgeglichen sind.

- Herr Krüger teilte hierzu dem Vorsitzenden mit, dass die TG dies nicht macht, sondern die Gemeinde den Boden je nach Bedarf vergeben soll.

- Als nächstes wird nach der Beschlussfassung über den in den Top's 17 und 18 genannten Bauanträgen gefragt. Der Vorsitzende erklärt, dass keine Beschlussfassung notwendig ist, da alle Vorgaben des zugrundeliegenden Bebauungsplans eingehalten werden.

- Zudem möchte der Zuhörer wissen ob für eine Sickergrube eine Baugenehmigung nötig sei. Der 1. Bürgermeister verweist ihn hier zu ins Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft.

- Ein weiterer Zuhörer schlägt vor, den übrigen Boden des staatlichen Bauamtes als Lärmschutz für den Goldbrunnen zu verbauen.

- Als letztes wird bemängelt, dass der Preis für die 10 m² Pflaster zu teuer sei. Zudem ist nicht die Grenze zwischen Gemeindegrund und Privatgrund ersichtlich. Der Vorsitzende erklärt, dass eine andere Firma teurer gewesen wäre, da in diesem Preis alle Arbeiten und Materialien (auskoffern, Stein etc.) inbegriffen sind. Die Grenzmarkierung in dem Bereich bestehen aus Meißelzeichen.

Die vollständige öffentliche Niederschrift kann während der Amtsstunden des Marktes Rüdenhausen eingesehen werde.

Vereins-Nachrichten aus Rüdenhausen

TSV Rüdenhausen 1862 e.V.

Es darf weiter nach Herzenslust gelacht werden.

Jede Menge Spaß und unterhaltsame Stunden sind angesagt. Die Theatergruppe des TSV Rüdenhausen lädt zur amüsanten Komödie „Das Rüdönhäuser Dorfjubiläum“ in die Turnhalle ein.

Letztmals am **FREITAG**, den **16. 11.** und **SAMSTAG**, den **17. 11. 2018 jeweils um 20.00 Uhr** hebt sich der Vorhang und sorgen zwischenmenschliche Turbulenzen nochmals für vergnügliche Theaterabende. Aufregungen, Mißverständnisse, Meinungsverschiedenheiten, Situationskomik und witzige Dialoge versprechen den Besuchern einen lustigen Abend.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der OMV-Tankstelle in Rüdenhausen, Tel. (0 93 83) 12 32 sowie an der Abendkasse erhältlich.

Termine in Rüdenhausen

FREITAG, 16. 11. 2018

20.00 Uhr Theateraufführung der Theatergruppe, Turnhalle

SAMSTAG, 17. 11. 2018

20.00 Uhr Theateraufführung der Theatergruppe mit After-Show-Party, Turnhalle

Karpfenpartie Brauerei Wolf

SONNTAG, 18. 11. 2018 – Volkstrauertag
10.15 Uhr Gottesdienst, anschl. Friedhofsgang

Karfenpartie Brauerei Wolf

MITTWOCH, 21. 11. 2018 – Buß- und Betttag
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Karfenpartie Brauerei Wolf

SAMSTAG, 24. 11. 2018
15.50 Uhr Vorweihnachtsfeier 1. FCN-Fan-Club, Gasthof Lehner

SONNTAG, 25. 11. 2018
10.15 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken

16.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof

SAMSTAG, 01. 12. 2018
13.30 Uhr Christbaumschmücken, anschl. Umtrunk und Gebäck

Karfenpartie Gasthof Lehner

SONNTAG, 02. 12. 2018 – 1. Advent
10.15 Uhr Gottesdienst mit hlg. Abendmahl und Einführung der Präparanden, Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Karfenpartie Gasthof Lehner

MONTAG, 03. 12. 2018
19.30 Uhr Marktgemeinderatssitzung Markt Rüdénhausen

FREITAG, 07. 12. 2018
16.00 Uhr Vorweihnachtsfeier VdK, Gasthof Stadler/Lehner

Feste Termine:

VdK: Jeden 1. Montag im Monat um 16.00 Uhr im Gasthof Lehner: Kaffeenachmittag;

Soldatenkameradschaft: Letzter Freitag im Monat Stammtisch im Weinkeller am Schloß;

Osteoporose: Jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr Funktionstraining mit Physiotherapeut in der Turnhalle;

Weinkeller am Schloß: Jeden Freitag ab 19.00 Uhr geöffnet;

Seniorenachmittag: jeden 3. DONNERSTAG im Monat.

Singverein: Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr Chorprobe im Paul-Gerhardt-Haus;

Posaunenchor: Jeden Dienstag um 20.00 Uhr Probe im Paul-Gerhardt-Haus;

Wengertsmusikanten: Jeden Montag um 20.00 Uhr Probe im Paul-Gerhardt-Haus.

Frauenstammtisch: Kellerrasseln, jeden 2. Freitag im Monat um 19.00 Uhr im Weinkeller am Schloß.

Nordic-Walking: Jeden Montag ab 15.00 Uhr, Treffpunkt Turnhalle.

Bodyworkout: Jeden Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr, entfällt in den Ferien.

Männerymnastik: Jeden Montag ab 20.00 Uhr in der Turnhalle.

Kinderturnen: Jeden Dienstag (ausser in den Ferien), 16.00 bis 17.00 Uhr in der Turnhalle.



Der Markt Wiesentheid

sucht

Mitarbeiter (m/w/d) für die Ferienbetreuung

in den folgenden Ferienzeiträumen, welche wochenweise frei wählbar sind:

- Osterferien (15. 04.- 26. 04. 2019)
- Pfingstferien (11. 06. – 14. 06. 2019)
- Sommerferien (12. 08. – 30. 08. 2019)
- Herbstferien (28. 10. – 31. 10. 2019)

Zusammen mit der Leitung des Familienstützpunktes organisieren Sie das Fachprogramm der Ferienbetreuung und führen dieses im Team in den oben genannten Ferienzeiten durch.

Eine Ausbildung im erzieherischen/ pädagogischen Bereich oder reichlich Erfahrung in der Betreuung von Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren ist wünschenswert. Neben der Organisation einer ansprechenden und lehrreichen Freizeitgestaltung bereitet Ihnen der Umgang mit Kindern und Jugendlichen, auch in einer größeren Gruppe, Spaß. Die Tätigkeit ist besonders auch für Studierende und Abiturienten geeignet. Die Vergütung erfolgt durch eine steuerfreie Aufwandsentschädigung.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Kurzbewerbung bis spätestens 31. 12. 2018 per E-Mail (Anhänge ausschließlich als *.pdf) oder Post an:

Marktgemeinde Wiesentheid

z. H. Frau Julia Kirchner (vertraulich)
Balth.-Neumann-Str. 14
97353 Wiesentheid
karriere@wiesentheid.de

Erkennbarkeit von Straßen- und Hausnummernschildern

Unsere Rettungsdienste haben darauf hingewiesen, dass es im Interesse eine effizienten Nothilfe dringend erforderlich ist, dass Hausnummernschilder und Straßennamensschilder in gut sichtbarer Weise angebracht und nach Möglichkeit nachts beleuchtet sein sollten.

Ebenso wurde seitens der Zeitungszusteller darum gebeten, dass die Eigentümer und Mieter ihre Briefkästen mit Namen kennzeichnen, da ansonsten eine ordentliche Zustellung nicht gewährleistet werden kann.

Um entsprechende Beachtung im eigenen Interesse wird gebeten.

Dr. Werner Knaier, 1. Bürgermeister

Dorferneuerung Stadtschwarzach 2 Markt Schwarzach a.Main, Landkreis Kitzingen

**Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 Flurbereinigungsgesetz -FlurbG- Grünplanung für die Seitenbereiche der Ortsdurchfahrt Düllstadt an der 822
Feststellung der Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung -UVP- gemäß § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung -UVPG-**

Bekanntgabe

Die Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Stadtschwarzach 2 hat beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken die Genehmigung des Planes über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG beantragt.

Für die Herstellung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen war gemäß § 7 Abs. 1 Satz 1 UVPG i. V. m. Nr. 16.1 der Anlage 1 zum UVPG eine allgemeine Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht durchzuführen.

Diese Vorprüfung hat ergeben, dass das Vorhaben unter Berücksichtigung der in Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge haben kann, die nach § 25 Abs. 2 UVPG bei der Zulassungsentscheidung zu berücksichtigen wären.

Für diese Einschätzung sind im Wesentlichen folgende Gründe maßgeblich: Es handelt sich um eine Überplanung innerörtlicher Verkehrsflächen, die im Bestand größtenteils versiegelt sind. Durch die gestalterische sowie grünordnerische Aufwertung sind keine wesentlichen Beeinträchtigungen der Schutzgüter nach UVPG zu erwarten. Es wird daher festgestellt, dass für das o. g. Vorhaben eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht besteht.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Feststellung gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG nicht selbständig anfechtbar ist.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 08. 11. 2018

1. Ortstermin im Bauhof Wiesentheid (18.30 Uhr) mit anschließender Aussprache (19.15 Uhr)

Dem GR wird die Möglichkeit gegeben, sich ein Bild des Baubetriebshofes zu machen und über mögliche Erweiterungs- / Umbauoptionen zu diskutieren. Es wird ein Planentwurf, der von den Bauhof-Mitarbeitern erstellt wurde, zur Diskussion gestellt.

Es besteht Einigkeit, in die weiteren Planungen den neuen Bauhofleiter nach dessen Amtsantritt mit einzubeziehen.

Es werden die Punkte Generalsanierung, Komplettneubau und Trennung in technischen Bauhof und Lagerhof diskutiert.

Beschluss:

– Die Verwaltung wird beauftragt, nach Einstellung des neuen Bauhofleiters ein Ing.-Büro mit der Ermittlung der Schätzkosten für die Varianten Generalsanierung und Trennung in technischen Bauhof und Lagerhof zu beauftragen.

– Die Wasserwerkstatt soll vorab ertüchtigt werden. Die hierfür notwendigen Finanzmittel werden ggf. über- bzw. außerplanmäßig bereitgestellt.

2. Bürgeranfragen

Frau Ilse Skorsetz teilt dem GR einige Anregungen und Wünsche für den Bereich „Alte-Abtswinder-Straße“ mit. Das Schreiben wurde den GR zugänglich gemacht, die genannten Punkte werden zur Diskussion gestellt. Seitens der Verwaltung der Marktgemeinde Wiesentheid steht Herr Josef Laudenbach für Fragen zur Verfügung. Er teilt mit, dass die meisten Punkte bereits abgearbeitet werden. Eine Verbreiterung der angesprochenen Wege ist vermutlich aus wasserrechtlicher Sicht nicht möglich, wird aber geprüft.

3. Forstbetriebsplan 2019

Frau Riske sowie die Herren Behr und Kraus von der Forstverwaltung stellen den Forstbetriebsplan für das Jahr 2019 vor und erläutern den Zustand des Gemeindewaldes, auch hinsichtlich des Sturmereignisses Fabienne im September 2018.

Beschluss:

Der Markt Wiesentheid genehmigt den Forstbetriebsplan 2019 in der vorgelegten Fassung.

4. Erste Entwurfsplanung zur Trasse der Entlastungsstraße von der St2272 zur St2420 mit Grundsatzbeschluss

Herr Bär von der beauftragten Planungsschmiede Braun stellt die ersten Entwürfe für eine mögliche Entlastungsspanne Nord-Ost vor und präsentiert mehrere Varianten.

Die Variante 1 wird vom Ing.-Büro als Vorzugsvariante detaillierter (Lageplan, Höhenplan) ausgearbeitet. Die untersuchten Knotenpunktvarianten für den Anschluss an die St 2420 sind in der Präsentation dargestellt. Hierbei ist anzumerken, dass für die Anbindung an die St 2272 nur ein Kreisverkehr untersucht wurde, da die anderen Knotenpunktformen hier wenig zielführend sind. Sofern an dieser Anbindung im Zuge der Entwurfsplanung noch Varianten (Anschluss an die St 2272) benötigt werden, werden diese noch erarbeitet.

Bei der dargestellten Ausarbeitung der Variante 1 handelt es sich um eine Vorabzugsvariante, an welcher sich noch Änderungen ergeben werden (Darstellung Böschungen, Mulden, Dammbereiche, Durchlass usw.). Insbesondere die Querung des Fasanenbaches hat dabei erheblichen Einfluss auf die Höhenlage der geplanten Umgehungsstraße.

Es wird mitgeteilt, dass eine direkte Anbindung der Entlastungsstraße an die B286 derzeit aufgrund des Status der B286 als Kraftfahrstraße nicht zulässig ist, gleichwohl dies die flächensparsamste Lösung darstellt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er die Vorzugsvariante in Kürze auch in einer Bürgerversammlung vorstellen möchte. Im Anschluss wird im GR über die einzelnen Varianten beraten.

5. Erlass eines Grünpflegekonzepts für den Markt Wiesentheid

Auf Wunsch des Marktgemeinderates haben Herr Norbert Schneider und Herr Matthias Mann in Zusammenarbeit mit GR Dr. Hünnerkopf und weiteren Fachleuten ein Pflegekonzept für die Unterhaltung von Grünanlagen, Gräben und Bäche im Markt Wiesentheid erstellt. Das Konzept wird dem GR vorgelegt und zur Diskussion gestellt.

Beschluss:

Der Markt Wiesentheid beschließt, dass vorgelegte Grünpflegewerk im Grundsatz zu verabschieden und entsprechend weiterzuentwickeln und umzusetzen. Dabei sollen auch die Belange des Hochwasserschutzes mit betrachtet werden.

6. Beschluss zu Bepflanzung Kreisverkehr Mähling

Der Vorsitzende stellt erneut mögliche Bepflanzungsvarianten für den Kreisverkehr im Mähling vor.

Beschluss:

Es besteht Einigkeit, dass das Logo (einmal mit und einmal ohne Schriftzug) stehend am Kreisverkehr, begleitet von Grün, angebracht werden soll. Es soll von den Hauptachsen (von der B286 kommend und von Wiesentheid kommend) sichtbar und beleuchtet sein.

Es sollen die Planungsbüros arc.grün, Zebra und DKLM entsprechende 3D-Planungen ausarbeiten und vorlegen. Die notwendigen Planungsmittel werden ggf. außer- oder überplanmäßig bereit gestellt.

7. Spielplatzkonzept

Der Vorsitzende informiert, dass die Verwaltung derzeit mit Ing.-Büros Kontakt aufgenommen hat. Der Jugendreferent konkretisiert seinen Antrag wie folgt:

„Ein Spielplatzkonzept sollte folgende Punkte beinhalten:

1. Fachliche Beurteilung des aktuellen Gerätebestandes auf Substanz, mögliche Sicherheitsrisiken, eventuelle Schäden und Sinnhaftigkeit der Zusammenstellung der bestehenden Geräte.

2. Entwicklung eines Zukunftskonzepts, wie die aktuellen Spielplätze verbessert und ergänzt werden können.

3. Vorschläge, wie der neu zu errichtende Spielplatz in Weihersbrunnen III/3 aussehen könnte um den aktuellen Bestand sinnvoll ergänzen zu können. Hierbei soll besonderes Augenmerk auf folgende Punkte gelegt werden:

a. Ein neues und alternatives Konzept für einen Spielplatz, z.B. Spielplatz der Sinne, Naturerlebnisspielplatz

b. Keine Dopplung der Spielgeräte mit dem benachbarten Spielplatz in Weihersbrunnen II.

c. Abstimmung mit den Anliegern, um deren Wünsche einarbeiten zu können, z.B. Workshop, Bürgergespräch, etc.“

Sobald erste Erkenntnisse vorliegen werden diese dem GR vorgelegt.

8. Grundsatzbeschluss zur Beschaffung einer Klärschlammpresse für das Klärwerk Wiesentheid mit Probetrieb

Voraussichtlich ab dem Jahr 2022 muss der anfallende Klärschlamm zur Verwertung einer Verbrennungsanlage zugeführt werden. Der Marktgemeinderat hat sich diesbezüglich bereits grundsätzlich für den Anschluss an einen Zweckverband zur Klärschlamm Entsorgung ausgesprochen.

Für die Entsorgung muss der Klärschlamm getrocknet werden. Der Vorsitzende hat eine entsprechende Anlage besichtigt. Die Schätzkosten des Betreibers (noch nicht von der Verwaltung überprüft) belaufen sich auf ca. 160.000,- € netto für die technische Einrichtung und ca. 100.000,- € netto für die baulichen Voraussetzungen (Umhausung etc.).

In der KW 13/2019 soll vor Ort ein Probetrieb aufgebaut werden, bei welchem sich die Gemeinderäte die Funktionsweise der Anlage anschauen können.

Beschluss:

Der Markt Wiesentheid beschließt grundsätzlich, für das Klärwerk Wiesentheid eine Klärschlamm Trocknung anzuschaffen. In den Haushalt 2019 werden hierfür 320.000,- € eingestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, nach dem Probeversuch, in Zusammenarbeit mit dem begleitenden Ing.-Büro Röscher, welches hiermit zugleich beauftragt wird, eine entsprechende Anlage auszuschreiben und nach der Submission dem GR zur Entscheidung vorzulegen.

Die vom Vorsitzenden beauftragte Probepressung mittels einer Klärschlammpresse der Fa. Josef Huber, Hausen, zum Preis vom 5.000,- € netto wird genehmigt, die hierfür benötigten Haushaltsmittel werden ggf. über- oder außerplanmäßig bereitgestellt.

9. Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines Multicars für den Bauhof

Beschluss:

Der Marktgemeinderat spricht sich für die Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs (z.B. Multicar) für das Klärwerk aus. Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende beschränkte Ausschreibung durchzuführen. Das Fahrzeug soll optional als Elektrofahrzeug ausgeschrieben werden.

10. Bauangelegenheiten

Folgenden Baugesuchen wurde zugestimmt:

- Bauantrag zum Neubau von zwei Erdhügelappartements, Untere Papiermühle 1, Fl.-Nr. 236/1, Gemarkung Feuerbach
- Bauantrag zum Abriss eines Satteldaches und Errichtung eines Pultdaches, Schwarzacher Str. 23, Fl.-Nr. 36, Gemarkung Feuerbach
- Der Markt Wiesentheid stimmt der Vermietung der Dachflächen der Kinderkrippe St. Benedikt an die Bürgerenergiegenossenschaft Wiesentheid eG zu den Konditionen, zu denen auch die übrigen Dachflächen vermietet sind, zu. Vermietet werden die Dachbereiche, die nicht im Eigenbedarf genutzt werden. Die Wechselrichter sind so zu platzieren, dass es zu keiner elektromagnetischen Strahlung in die Gruppenräume kommen kann.

Bezüglich der Bauvoranfrage zur Errichtung von zwei Wohngebäuden, Krokusweg 8 und 10, Fl.-Nrn. 512/12 u. 512/13, Gemarkung Wiesentheid wurde die Erteilung von vier von fünf Ausnahmen vom Bebauungsplan abgelehnt.

11. Sperrung des „Promilleweges“ zwischen Wiesentheid und Abtswind

Das Staatliche Bauamt hat mit Inbetriebnahme der Verbindungsspanne zwischen Wiesentheid und Abtswind eine Sperrung des sog. „Promilleweges“ gefordert.

Deshalb hat der Markt Wiesentheid eine entsprechende Verbotsschilderung beantragt.

Bei einem gemeinsamen Ortstermin wurde nach Diskussion aller Möglichkeiten als beste Lösung der Ausbau der Verrohrung an der Staatsstraße 2420 festgelegt. Der ausgebaute Durchlass wird zur Befahrbarkeit eines Wiesengrundstückes im nahe gelegenen Heimbach

wieder eingebaut.

12. Wünsche und Anträge öffentlich

1) Der Vorsitzende teilt mit, dass er die Errichtung von Buswartehäuschen mit dem Landratsamt besprochen hat. Der Landkreis übernimmt derzeit bis zu einem Betrag von maximal 5.000,- € die hälftigen Kosten für Fahrgastunterstände. Sofern vom GR weiterhin die Erforderlichkeit von weiteren Unterständen gesehen wird, bittet er um Mitteilung der gewünschten Standorte. Diese sollten sich auf Gemeindegrund befinden.

2) Es wird mitgeteilt, dass mittlerweile zahlreiche Reservierungsanfragen für die Grundstücke im WA Seeflur III eingehen. Der GR wird daher gebeten, das weitere Vorgehen zu beraten. Die Verwaltung schlägt vor, ein neutrales Losverfahren durchzuführen. Hierzu wird ein Termin festgesetzt. An diesem können sich alle Interessenten auf die aufgerufenen Grundstücke bewerben. Bei mehreren Bewerbern entscheidet das Los. Der Gemeinderat beschließt diese Vorgehensweise.

3) Der Vorsitzende teilt mit, dass die Bewerbung von Wiesentheid im Biodiversitätsprojekt leider nicht berücksichtigt wurde.

4) Der Vorsitzende informiert, dass in Kürze die Beseitigung der Feuchtigkeitsschäden im Feuerwehrhaus Feuerbach angegangen wird.

5) In der vergangenen Woche erschien ein Flugblatt des Bürgerblocks. Der Vorsitzende gibt zu den dort genannten Punkten folgende Stellungnahme ab:

a) Eigenmächtiges Handeln ohne Gemeinderatsbeschluss hinsichtlich Kinderkrippe:

Gemäß Art. 46 Abs. 2 Satz 1 GO bereitet der erste Bürgermeister die Beratungsgegenstände der Sitzung vor. Hierzu gehört es, wenn über verschiedene Standorte einer Kinderkrippe beraten wird, dass er darstellt, dass die Kinderkrippe auf das jeweilige Grundstück passt und welche Kosten schätzungsweise mit der Verwirklichung auf diesen Grundstück verbunden sind (Kosten für Wasser-, Kanalschluss und Straßenerschließung). Das Ing.-Büro hat entgegenkommender Weise von neun Entwürfen nur sechs Entwürfe in Rechnung gestellt. Jeder Entwurf konnte vom Bürgermeister selbst in Auftrag gegeben werden, da er hierfür lt. Geschäftsordnung selbst zuständig ist. Die Darstellung im Gemeinderat war deshalb nur der „Transparenz“ die der Bürgermeister immer wieder zum Ausdruck bringt, geschuldet.

b) Leichtfertig und sinnlos im Mähling Geld ausgegeben:

Der Grünordnungsplan setzt für den Geltungsbereich eines Bebauungsplanes oder Teile eines Bebauungsplanes die örtlichen Erfordernisse und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege fest. Rechtsgrundlage sind § 11 Bundesnaturschutzgesetz in Verbindung mit dem Bayer. Naturschutzgesetz sowie §§ 8, 10 und 12 Baugesetzbuch für den Bebauungsplan. Das heißt er gehört als fester Bestandteil zu jedem Bebauungsplan und wurde schon immer (auch unter Bürgermeister Wunsch oder Hahn) vom planenden Arch.-Büro mitangefertigt. Warum dieses nun beim Gewerbegebiet Mähling etwas Anderes ist kann nicht nachvollzogen werden.

c) Spielplätze in Wiesentheid und Ortsteile:

Hier hat der Jugendreferent des Gemeinderats Andreas Laudenbach vorgeschlagen, einmal einen Fachmann über die Ausstattung unserer Spielplätze schauen zu lassen, so dass diese aufeinander abgestimmt werden können. Es mache wenig Sinn, jeden Spielplatz mit den gleichen Spielgeräten z. B. in Wiesentheid auszustatten. Deshalb sollte man vor der Gestaltung des neuen Spielplatzes im Baugebiet Weihersbrunnen III/3 überlegen, was dort errichtet wird.

d) Nur bedrucktes Papier „Hochwasserkonzept“:

Seit vier Jahren bemühen sich die neun Dorfschätzegemeinden in Ihrem gesamten Gemeindegebiet ein „Hochwasserkonzept“ aufzustellen. Dazu musste erst das gesamte Gelände von Bimbach/Neudorf bis Schwarzenau und Greuth/Wüstenfelden aufgenommen und vermessen werden. Dann wurde für das gesamte Gebiet ein Regenrückhaltekonzept von der Fa. BGS erstellt und mit dem

Wasserwirtschaftsamt abgestimmt. Im letzten Jahr hat dann das Landesamt für Umweltfragen die Hochwasserpegelstände in unserem Bereich stark nach unten korrigiert (da wir klimabedingt weniger Regen bekommen werden). Daraufhin musste das gesamte Konzept nochmal überrechnet werden. Es genügt nicht „ein paar Gräben zu putzen und einen Damm zu sanieren“ (was ohnehin vom Bauhof ständig und regelmäßig gemacht wird), sondern es bedarf eines Systems das das Problem insgesamt löst und nicht nur in die Nachbargemeinde verlagert.

6) Der Vorsitzende teilt mit, dass die Gemeinde nur auf Gemeindestraßen LKW-Verkehr ausschließen können.

7) Der Vorsitzende sagt zu, die Notwendigkeit einer Brandmeldeanlage in der neuen Kinderkrippe zu prüfen.

12a. Antrag GR Hufnagel vom 04. 11. 2018

GR Hufnagel beantragt „die Verwaltung möge die im Amtsblatt vom 23. 02. 2018 erwähnte „Dienstaufsichtsbeschwerde“ von GR Frank Hufnagel über Bürgermeister Dr. Werner Knaier an den gesamten Gemeinderat weiterleiten“. Zur Begründung wird auf den Antrag verwiesen, welcher den GR vorliegt. Der Vorsitzende nimmt wie folgt Stellung: Die Angelegenheit wurde auf Wunsch von GR Hufnagel bereits in der Marktgemeinderatssitzung vom 13. 09. 2018 erörtert. Zitat aus der Niederschrift (TOP 16): Der Vorsitzende informiert, dass er dem Wunsch von GR Hufnagel vom 26. 07. 2018 gefolgt sei und die E-Mail über die mögliche „Dienstaufsichtsbeschwerde“ an den gesamten GR weitergeleitet hat. Der GR ist sich einig, dass nach der letzten E-Mail des Bürgermeisters die Sache als erledigt betrachtet werden kann. Der Antrag wird damit abgelehnt.

12b. Antrag 2 GR Hufnagel vom 04. 11. 2018

GR Hufnagel beantragt „die Verwaltung möge zweifelsfrei und eindeutig den Verbleib des Briefs des Architekten Damovsky vom 31. 08. 2018 an das Rathaus Wiesentheid für die Zeit vom 31. 08. 2018 bis 10. 09. 2018 feststellen“. Zur Begründung wird auf den Antrag verwiesen, welcher den GR vorliegt.

Hierzu wird mitgeteilt, dass das besagte Angebotsschreiben von zwei verschiedenen Ämtern der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid mit dem Eingangsstempel vom 10. 09. 2018 versehen wurde. Der Brief muss also im Zeitraum zwischen Freitag, den 07. 09. 2018 10.00 Uhr und Montag, den 10. 09. 2018 07.45 Uhr in den Briefkasten am Rathaus eingeworfen worden sein. Andernfalls würde das bedeuten, dass der Rathausbriefkasten 10 (!) Tage nicht geleert worden wäre. Dies ist absolut ausgeschlossen. Der Briefkasten wird mindestens einmal täglich um 07.45 Uhr geleert, meistens sogar zweimal täglich. Die Post wird sodann sofort mit dem Eingangsstempel versehen. Die Mitarbeiter der Poststelle und des Bauamtes haben dies noch einmal bestätigt. Es sind zahlreiche Schriftstücke mit Eingangsstempeln aus der betreffende Woche vorhanden, sodass die regelmäßige Leerung des Postkastens nachgewiesen ist. Es ist somit von einer verspäteten Abgabe auszugehen. Auch die Rechtsaufsicht und die Vergabestelle haben festgestellt, dass der Ausschluss eines verspäteten Angebots zwingend ist. Der Antrag wird damit abgelehnt.

12c. Antrag 3 GR Hufnagel vom 31. 10. 2018

GR Hufnagel beantragt „die Verwaltung möge entweder in Eigenregie oder durch Beauftragung einer Fachfirma die Gräben im Industriegebiet im Bereich der Industriestraße am Klingebach dringend vor Einbruch des Winters von Plastikmüll und Fäkalien reinigen. Zur Begründung wird auf den Antrag verwiesen, welcher den GR vorliegt. Hierzu wird mitgeteilt, dass derzeit bereits Fachfirmen abgefragt werden.

Aus der Nichtöffentlichen Sitzung:

– Für die Möbel zur Ausstattung der Kinderkrippe wurden, im Zuge einer freihändigen Vergabe, vom Ing. Büro Brändlein zwei Angebote eingeholt.

Nach Wertung und formeller Prüfung der Angebote wurde vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichste Fa. Greb aus Eltmann zu vergeben.

– Genehmigung zur Vergabe der Küchen für den Neubau der Kinderkrippe

Nach Wertung und formeller Prüfung der Angebote wurde vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichste Fa. Holzinger aus Wie-

sentheid zu vergeben.

– Vergabe der Sanierungsarbeiten im Gebiet Achtzehneck, Wasserleitung, Kanalanschlüsse, Straßensanierung

Für die Sanierungsarbeiten im BG Achtzehneck (BA 2) (Kanalisation, Wasserleitung und Straßenbau) fand die Submission am 11. 10. 2018 statt.

Die Fa. August Ullrich hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. – Vergabe Neugestaltung Köglergasse und Forstamtstraße, Wasserkanal- Straßensanierungsarbeiten

Für die Neugestaltung der Köglergasse und Forstamtstraße (Kanalisation, Wasserleitung und Straßenbau) fand die Submission am 11. 10. 2018 statt.

Die Fa. August Ullrich hat erneut das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

– Vergabe der Kanalbefahrung für die Gewährleistungsabnahme in Reupelsdorf

Das Ing.-Büro Röscher hat die Kosten für die Gewährleistungsbefahrung der im Zuge des Ausbaus der B 22 erneuerten Kanäle anhand des Leistungsverzeichnisses der Fa. Ebner, welche für die Befahrung in Geesdorf und Teilnetz Wiesentheid beauftragt worden ist, ermittelt. Der Gemeinderat beschließt, die Fa. Ebner, Grafenrheinfeld, entsprechend der Ausschreibung für die Befahrungen im OT Geesdorf sowie im Teilnetz Wiesentheid zu den geschätzten Kosten mit der Befahrung der Kanäle im OT Reupelsdorf zu beauftragen.

– Ermächtigung zur Vergabe der Gewerke Einbauschränke und Möbel, Schließanlage, bewegliche Möbel, Baureinigung und Zaunanlagen für den Neubau der Kinderkrippe

Das Gewerk Einbauschränke und Möbel zum Neubau der Kinderkrippe wurden beschränkt ausgeschrieben. Das Leistungsverzeichnis wurde hierbei an insgesamt 16 Firmen versendet. Die Submission findet am 15. 11. 2018 um 11.00 Uhr statt.

Weiter wurde das Gewerk Baureinigung beschränkt ausgeschrieben und das Leistungsverzeichnis an 10 Firmen geschickt. Die Submission findet am 22.11.2018 um 15.30 Uhr statt.

Beim Gewerk Zaunanlagen gingen bei der Submission am 30.10.2018 drei Angebote ein. Nach verlesenem Angebotspreis gab die Firma Zaunbau Blumenröder das wirtschaftlichste Angebot ab. Die Angebote werden derzeit formell und rechnerisch vom Ing. Büro überprüft.

Für das Gewerk Außenspielgeräte wurden drei Angebote eingeholt. Bei Angebotsabgabe lagen drei Angebote vor. Vollständig war jedoch nur das Angebot der Fa. SIK-Holz.

– Die Gewerke Schließanlage und bewegliche Möbel sollen zeitnah beschränkt ausgeschrieben werden.

Aufgrund des engen Zeitfensters bis zur Einweihung / Eröffnung, bittet die Verwaltung um die Ermächtigungen, die Aufträge für die Gewerke Einbauschränke und Möbel, Baureinigung, Schließanlage, bewegliche Möbel, Zaunbau und Außenspielgeräte nach formeller und rechnerischer Überprüfung der eingehenden Angebote, an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben zu können.

Es ergeht folgender Beschluss: Der Vorsitzende wird ermächtigt, nach formeller und rechnerischer Überprüfung, den Auftrag für die Gewerke Einbauschränke und Möbel, Baureinigung, Schließanlage, bewegliche Möbel, Zaunbau und Außenspielgeräte an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung Feuerbach 2

Am **MITTWOCH, den 21 11. 2018 in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr** findet der Anhörungstermin im Gasthaus Sauerbrey in Feuerbach statt.

Informationen aus Wiesentheid

Familienstützpunkt Wiesentheid

Kostenlose Angebote für Eltern

„**Spiel und Bewegung für die Kleinsten**“ Zusammen mit ihrem Baby erleben, wie es durch die verschiedenen Bewegungen aktiviert werden kann, mit praxisnahen Umsetzungen im Alltag, mit Claudia Dörr, Heilerzieherin und PEKIP-Gruppenleiterin, Angebot für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

SAMSTAG, 17. 11. 2018 von 09.30 bis 11.30 Uhr
Musikschule Wiesentheid

„**Bunte Abendmahlzeit**“ Dieser Kurs gibt einen Überblick über die aktuellen Ernährungsempfehlungen für Kinder. Nach einem praxisnahen

Theorieteil anhand der Ernährungspyramide geht es an die Umsetzung! Sie bereiten verschiedene Abendessen zu, die mit wenig Arbeitsaufwand im Alltag zu meistern sind und der ganzen Familie schmecken. Mit Elke Römmelt, Diätassistentin und Ernährungscoach.

DIENSTAG, 27. 11. 2018 von 19.00 bis 21.30 Uhr
Schulküche Nikolaus-Fey-Schule, Wiesentheid

Anmeldungen an:

www.aelf-kt.bayern.de/ernaehrung/familie

Ferienbetreuungsangebot 2019 in Wiesentheid

Die Marktgemeinde Wiesentheid bietet in den Osterferien, den Pfingstferien, an 3 Wochen in den Sommerferien und auch in den Herbstferien eine Ferienbetreuung für Kinder von berufstätigen Eltern an. Wir haben die Wünsche und Anregungen der Familien aufgenommen, um das Ferienbetreuungsangebot für das Jahr 2019 zu verbessern.

Ab sofort stehen alle Infos und Anmeldeformulare unter www.wiesentheid.de bereit.

Vereins-Nachrichten aus Wiesentheid

Zeit füreinander e. V.

Monattreffen

Wir treffen uns wieder am **MITTWOCH, 21. 11. 2018** um **19.30 Uhr** zur monatlichen Aussprache in der Musikschule, Teambesprechung vorab um 19.00 Uhr. Herzliche Einladung an alle Mitarbeiter und an interessierte Gäste. Wir suchen immer wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wer sich vorstellen kann, eine Stunde Zeit in der Woche an seine Mitmenschen zu verschenken, kann sich gerne bei Irene Hünnerkopf, Tel. 15 21 oder Helma Schug, Tel. 25 15, melden oder zum Monattreffen kommen.

TSV/DJK Wiesentheid

Einladung zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung des TSV/DJK 1905 e.V. Wiesentheid

Die Außerordentlichen Mitgliederversammlung findet am **FREITAG, den 30. 11. 2018** um **19.30 Uhr** im TSV Sportheim, Jahnstr. 35 statt.

TAGESORDNUNG:

1. Änderung des Beitrags
2. Änderung des § 18 Datenschutz unserer aktuellen Satzung in die neue DSVGO.
3. Wünsche und Anträge

Anträge müssen 1 Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Später eingehende Anträge bedürfen einer besonderen Zulassung der Mitgliederversammlung mit 2/3 Mehrheit der abgegeben gültigen Stimmen in der Mitgliederversammlung.

Die Vorstandschaft des TSV/DJK Wiesentheid
Peter Neumayer

Dankgottesdienst

Am **18. 11. 2018, dem Volkstrauertag**, gedenken wir, der Sportverein TSV/DJK Wiesentheid, den verstorbenen Mitgliedern in einem Gottesdienst. Beim anschließenden Totengedenken an der Kreuzigungsgruppe neben der Mauritiuskirche, nimmt der Sportverein mit beiden Fahnen teil. Die Vorstandschaft TSV/DJK Wiesentheid würde sich über eine Teilnahme der Mitglieder freuen, die somit zeigen, dass die Toten nicht vergessen sind.

Freiwillige Feuerwehr Markt Wiesentheid

Volkstrauertag

Am **SONNTAG, 18. 11. 2018** nimmt die Fahnenabordnung an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag teil.
Treffpunkt um **09.45 Uhr** am Kirchplatz.

Gesamtübung

Am **DONNERSTAG, 22. 11. 2018** findet um **19.00 Uhr** eine Übung für die gesamte Wehr statt.

Zum Vormerken:

Weihnachtsfeier am **SAMSTAG, 08. 12. 2018** im Feuerwehrgerätehaus.

1. FC Geesdorf

Abteilung Fußball

SONNTAG, 18. 11. 2018

14.00 UHR 1.FC Geesdorf – TG Höchberg

Voranzeige: Kirchweih in Geesdorf vom 23. bis 26. 11. 2018

FREITAG, 23. 11. 2018, 20.00 Uhr: Großer Preisschafkopf,

1. Preis: 200,- €, 2. Preis: 100,- €, 3. Preis: 75,- €, 4. Preis: 50,- €.

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis, Einsatz: 9,- €.

SAMSTAG, 24. 11. 2018: Ab 20.30 Uhr Kirchweihentanz mit der Spitzengruppe „TUTTI FRUTTI“.

SONNTAG, 25. 11. 2018: Ab 11.00 Uhr Mittagstisch im Sportheim
Ab 14.00 Uhr 50 Jahre Kirchweihumzug mit traditioneller Kirchweihpredigt.

MONTAG, 26. 11. 2018: Kirchweihausklang.

Küche und Keller bieten fränkische Kirchweihspezialitäten. Herzlich laden ein:

Vereinswirt Fam. Hahn, die Kirchweihburschen
und der 1. FC Geesdorf

Seniorenstammtisch im Monat November

Kinonachmittag am 21. 11. 2018

Liebe Seniorinnen und Senioren, wie besprochen treffen wir uns im Monat November zu einem Filmnachmittag. Wir beginnen um **15.00 Uhr** und treffen uns im Rathaus Wiesentheid, Rouillacssaal. Anmelden muss sich dieses Mal niemand, wir haben genügend Plätze. Bitte sprechen Sie Ihre Bekannten und Nachbarn an. Falls Sie abgeholt werden möchten, bitte melden unter (01 78) 1 96 20 63 oder unter (09 38 38) 25 15. Herzliche Einladung, Ihre Seniorenreferentin Helma Schug.

Förderkreis der Katholische Kirchenstiftung St. Mauritius Wiesentheid

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung des Förderkreises St. Mauritius für das Jahr 2018 findet am **DIENSTAG, 04. 12. 2018** um **20.00 Uhr**, im katholischen Pfarrheim statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht des Vorstandes; Tätigkeitsbericht
3. Bericht der KassiererIn
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Information über die finanzielle Situation nach Abschluss der Kirchenrenovierung
7. Sonstiges

Falls Sie Interesse an unserer Arbeit und an einer Mitgliedschaft haben, sind Sie ebenfalls herzlich eingeladen; Sie haben die Möglichkeit, die Mitgliedschaft beim Förderkreis im Laufe des Abends zu erwerben.

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich beantragen, dass weitere Angelegenheiten nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden.

1. Vorsitzender

Pfarrbüro Wiesentheid

Vom 19. 11. bis 23. 11. 2018 ist das Pfarrbüro Kirchschnönbach in Stadtschwarzach nicht besetzt. Messbestellungen wieder ab MONTAG, 26. 11. 2018.

Die Telefonanlagen sind so miteinander verbunden, dass Sie **Montag bis Donnerstag** täglich von **08.00 bis 12.00 Uhr** und **12.30 Uhr bis 16.00 Uhr**, sowie **freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr** eine Sekretärin erreichen. Für Notfälle außerhalb unserer Öffnungszeiten haben wir eine Notfallnummer eingerichtet: (0 93 83) 9 02 28 55.

Diese wird von unseren Seelsorgerinnen und Seelsorgern im Rahmen einer Rufbereitschaft betreut.

Weltladen Wiesentheid e.V.

Wir sind zu folgenden Zeiten gerne für Sie da: **DIENSTAG bis SAMSTAG von 09.00 bis 12.00 Uhr. DIENSTAG bis FREITAG von 14.00 bis 18.00 Uhr.** Am Montag haben wir geschlossen.

Ladentreff: jeden **1. DONNERSTAG im Monat um 18.00 Uhr** im Weltladen, Bahnhofstr. 9, Dauer ca. 1 Std. Kontakt: Helma Schug, Tel. (0 93 83) 25 15; Gundi Schneider, Tel. (0 93 83) 10 20.

Wer mitmachen möchte, einfach melden.

Wiesentheid Wirtschafts- und Kulturverein WWKv

Weihnachtliche Begegnung des WWKv

Der WWKv veranstaltet auch dieses Jahr wieder eine weihnachtliche Begegnung am Marienplatz.

Mitglieder, Vereine, Verbände oder Privatpersonen die sich gerne beteiligen möchten, können sich melden bei:

Wolfgang Starz, 1. Vorsitzender, Tel. (0 93 83) 3 63.

Birgit Schwichtenberg, Schriftführerin, Tel. (0 93 83) 22 38.

Gottesdienstzeiten

Evangelische Gottesdienste

SAMSTAG, 17. 11. 2018

Wiesentheid 18.30 Uhr Abendgottesdienst mit hlg. Abendmahl
Rüdenhausen – siehe Wiesentheid –

SONNTAG, 18. 11. 2018 – Volkstrauertag

Wiesentheid 09.00 Uhr Gottesdienst
Schwarzach 09.00 Uhr Gottesdienst
Castell 09.30 Uhr kein Gottesdienst
Greuth 09.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kundgebung zum Volkstrauertag auf dem Friedhof Greuth

Kleinlangheim 10.00 Uhr Gottesdienst, herzliche Einladung an die Vereine zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt

Abtswind 10.15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Rüdenhausen 10.15 Uhr Gottesdienst mit anschl. Gang zum Friedhof

MITTWOCH, 21. 11. 2018 – Buß- und Betttag

Wiesentheid 09.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte u. hlg. Abendmahl

Castell 09.30 Uhr Gottesdienst mit hlg. Abendmahl

Kleinlangheim 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Rüdenhausen 10.15 Uhr Gottesdienst mit Beichte u. hlg. Abendmahl

Abtswind 15.00 Uhr Beichte und Abendmahl

Abtswind 19.00 Uhr Beichte und Abendmahl

Greuth 19.30 Uhr Gottesdienst mit hlg. Abendmahl

Katholische Gottesdienste

SAMSTAG, 17. 11. 2018 Hl. Gertrud von Helfta

sh 14.00 (KL) **Tauffeier:** Laura Pfriem

no 16.30 (Gb) **Wort-Gottes-Feier** zum 50-jährigen Jubiläum WGCN Nordheim

re 17.00 (KL) **Martinsumzug** – Beginn in der Kirche

wi 18.30 (PI) **Messfeier** für Paul Baunach + Hildegard Seckinger u. Fam. + Rosemarie Müller III. + Fritz Repper + Helene u. Oskar Scheuring + Paula Schlapp + Annette Bourgeon

so 18.30 (PP) **Messfeier** für Michael, Magdalena u. Peter Zang + Josef u. Thekla Kehl u. Alfons Kestler + Margarete u. Georg Angler + Verst. der Fam. Kreis und Reiter + Josef Kaupert und Eltern + Verst. der Fam. Kleemann + Franz und Kunigunde Drescher

SONNTAG, 18. 11. 2018 33. Sonntag im Jahreskreis

mü 07.30 **Messfeier** in der Krypta

ki 09.00 (PI) **Messfeier** nach Meinung + Alfred Rost

st 09.00 (WH) **Messfeier:** Soldatenkameradschaft anschl. Zug zum Kriegerdenkmal mit Ehrengedenken für Leb. u. Verst. d. Soldatenkameradschaft + Simon u. Zita Melber u. Angeh. + Willi Götz u. Angeh. + Richard Reichert u. Angeh. + Michael Hüttner u. Angeh.

gl 09.00 (PP) **Messfeier**, gleichzeitig Kinderkirche im Jakobushaus für Gefallenen, Vermissten u. Verstorbenen d. örtl. Vereine + Josef u. Rosa Höchner u. Angeh. + Lorenz u. Hildegard Sterk + Alfred u. Frieda Hoppert + Verst. d. Fam. Häfner u. Götz u. f. Rita Kraus + Karl Schmitt, Eltern u. Schwiegereltern + Romeo Opena, Marcelina Edjoc, Maxima Mayono, Melanta Delute u. Kilian Pfriem

rö 09.00 (Gb) **Wort-Gottes-Feier**

kl 09.00 (Gb) **Wort-Gottes-Feier**

sh 09.00 (Gb) **Wort-Gottes-Feier**

sw 09.00 (PG) **Messfeier**

re 09.00 (Gb) **Wort-Gottes-Feier**

ge 10.00 Die Kirchenverwaltungswahl für Geesdorf findet am 18. 11. 2018, in der Zeit vom 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr, im Sportheim Geesdorf statt.

so 10.00 (Gb) **Kinderkirche**

wi 10.00 (AU) **Totengedenken** an der Auweragruppe

wi 10.30 (AU) **Messfeier** für Maria Singer + verst. Eltern Reuß u. Fischer + Maria Rößner best. v. kath. Frauenbund + verst. Mitglieder d. TSV/DJK Wiesentheid + Fam. Warta u. Sebald

mb 10.30 (PP) **Messfeier** für Alfons Kümmler u. Angeh. + Stadtmeyer, Pfitzner u. Hansch

mü 10.30 **Messfeier** in der Abteikirche

gh 10.30 (Gb) **Wort-Gottes-Feier**

hö 10.30 (PG) **Messfeier**, anschl. Gedenkfeier zum Volkstrauertag

mü 17.45 **Vesper** in der Abteikirche

MONTAG, 19. 11. 2018 Hl. Elisabeth

jä 19.00 (WH) **Messfeier** für Erich Röhl u. Fam. u. Fam. Düring

DIENSTAG, 20. 11. 2018 Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis

ki 08.00 **Laudes** mit anschl. Frühstück im Marienhaus/Landhaus

ne 19.00 (WH) **Messfeier**

mb 19.00 (Gb) **Ökum. Meditationsandacht:** Atem-Pause

MITTWOCH, 21. 11. 2018 Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

09.00 **Kinderbibeltag** auf dem Schwanberg, ganztägig

di 19.00 (PI) **Messfeier**

DONNERSTAG, 22. 11. 2018 Hl. Cäcilia

wi 13.30 (PI) **Messfeier** im Pfarrheim zum religiösen Bildungstag des Frauenbundes für Leb. u. Verst. d. Kath. Frauenbundes

so 18.30 **Rosenkranz**

sh 18.30 (VS) **Weggottesdienst** für Erstkommunionkinder u. (Groß-) Eltern

la 19.00 (PI) **Messfeier** für Georg Keckstein III. + Danksagung zur immerwährend. Hilfe, 85 Geb. + Heiko Weickert + Helga u. Otmar Hofmann u. Pauline u. Adalbert Veth

gl 19.00 **Andacht** in der Kirche

so 19.00 (PP) **Messfeier** für Maria Prier + Emil Weidinger u. Angeh. + Heinrich Baumann II. + Gertrud Baumann II. + Klara u. Michael Sauer, Barbara u. Hans Schmidt u. Angeh. + Hans Streit, Leb. u. Verst. der Fam. Schraud u. Streit

sw 19.00 **Andacht**

dü 19.00 (PG) **Messfeier**

FREITAG, 23. 11. 2018 Hl. Kolumban, Hl. Klemens

wi 08.30 (WH) **Messfeier** für Wilfried u. Hilda Ritter + Reinhold Schmitt II.

ki 14.00 **Betstunde**

gh 19.00 (PP) **Messfeier**

Abkürzungen:

az = Atzhausen, **di** = Dimbach, **dü** = Düllstadt, **ge** = Geesdorf, **gh** = Gerlachshausen, **gl** = Großlangheim, **hö** = Hörblach, **ki** = Kirchschönbach, **kl** = Kleinlangheim, **la** = Laub, **mb** = Mainbernheim, **mü** = Münsterschwarzach, **ne** = Neuses, **no** = Nordheim, **jä** = Järkendorf, **pr** = Prichsenstadt, **re** = Reupelsdorf, **rö** = Rödelsee, **rü** = Rüdenhausen, **sh** = Stadtschwarzach, **so** = Sommerach, **st** = Stadelshwarzach, **sw** = Schwarzenau, **un** = Untersambach, **wi** = Wiesentheid

(): PG= Pfr. Göttke, PP= Pater Philippus, PI = Pater Isaak, AU = Aushilfe, Gb = Gottesdienstbeauftragte/r, HM = Hermann Menth, LK = Lorenz Kleinschnitz, KL = Karl Leierseder, SK = Stephan Kleinhenz, UR = Uwe Rebitzer, WH = Winfried Heid, MW = Michael Weweler

Wertstoffsammelstellen

Kostenlose Annahme durch den Landkreis an den Sammelstellen der einzelnen Gemeinden

- Papier und Kartonagen (maximal 1 Kubikmeter pro Monat)
- Elektrische und elektronische Kleingeräte (in haushaltsüblichen Mengen, keine Bildschirmgeräte)
- Rote Tonne für Druckerpatronen, Tonerkartuschen, ausgediente Trommleinheiten von Druckern, Kopierern und Faxgeräten, CD, DVD, Blu-Ray-Disk, Disketten.

Mobile Sammlung von Sperrabfall: telefonisch anmelden unter Tel. 09321-939427 (**Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr**), online anmelden: www.veolia-umweltservice.de/sperrmuell-kitzingen. Nach Eingang der Anmeldung dauert es maximal 14 Tage, bis der Sperrabfall abgeholt wird. Den Abholtermin teilt die Abfuhrfirma rechtzeitig per Postkarte mit.

Bauschutt: Anlieferung von Kleinmengen bis 120 l kostenfrei bei der Kreisbauscuttdeponie in Iphofen. Größere Mengen gegen Verrechnung.

Holzige Gartenabfälle:

Ablagerung im Kompostwerk Klosterforst (bis zu 1 Kubikmeter im Jahr kostenfrei).

Es dürfen **keine Gipskartonplatten** abgeliefert werden. Diese müssen in der Kreisbauscuttdeponie in Iphofen abgegeben werden.

Wertstoffsammelstelle Abtswind

Standort Maschinenhalle Abtswind.

Öffnungszeiten: **SAMSTAG 10.00 bis 12.00 Uhr.**

Häckselplatz in den Weinbergen.

SAMSTAGs von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und dort von **10.00 bis 12.00 Uhr** kostenfreie Bauschuttannahme (pro Haushalt 120 Liter/Quartal).

Elektroschrott, Batterien und Tonerkartuschen werden nur noch **SAMSTAG von 10.00 bis 12.00 Uhr** am Bauhof angenommen.

Wertstoffsammelstelle Castell

Standort: Bauhof, Greuther Straße 7, Castell.

Kostenlose Annahme durch die Gemeinde:

Rasenrückschnitt aus Hausgärten (April–Oktober) an der Kläranlage. Holzige Gartenabfälle am Häckselplatz Birklinger Straße.

Öffnungszeiten Container: Freitag 12.00 bis 14.00 Uhr, (Papier und Pappe/Elektroschrott)

Wertstoffsammelstelle Rüdenhausen

Standort: Bauhof Rüdenhausen

Kostenlose Annahme durch die Gemeinde:

- Grüngut aus Hausgärten
- Metallschrott (in Kleinmengen)

Öffnungszeiten:

DIENSTAG 18.00 bis 19.00 Uhr, SAMSTAG 12.00 bis 14.00 Uhr.

Wertstoffhof Wiesentheid

Vom **03. 03. 2018 bis 29. 11. 2018** gelten folgende Öffnungszeiten:

DIENSTAG von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

DONNERSTAG von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

SAMSTAG von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Es können aus dem Markt Wiesentheid angeliefert werden:

- Papier / Kartonagen, elektrische Kleingeräte / Batterien,
 - Glas / Metall, Gehölzschnitt bis zu einer Stärke von max. 10 cm.
- Den Anordnungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten.

Die Zufahrt zum Wertstoffhof erfolgt ausschließlich über die Zufahrt zur Fischzucht Dahms. Das Tor und der Weg zur Kleingartenanlage dienen nur als Ausfahrt! Um Beachtung wird gebeten.

Die Anlieferung aus anderen Gemeinden und die gewerbliche Anlieferung ist nicht zulässig, da die Abfuhr der Abfälle bzw. des Grüngutes kostenpflichtig ist und von der Gemeinde getragen wird.

Einwurfzeiten für die Container

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, daß aus Gründen der Lärmbelästigung werktags nur in der Zeit von **7.00 bis 19.00 Uhr** Gegenstände in die Container eingeworfen werden dürfen.

An Sonn- und Feiertagen sind Einwurfe in die Container zu unterlassen!

Sozialdienste

Bayerisches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege des Bayer. Roten Kreuzes

Die Sozialstation des BRK im Kreisverband Kitzingen bietet auch im Raum Wiesentheid/Prichsenstadt umfassende Dienstleistungen im Bereich Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft an.

Sie erreichen unser Büro im Seniorenpark Wiesentheid regelmäßig vormittags unter (0 93 83) 9 03 24 23. Gerne stimmen wir auch einen Beratungstermin vor Ort ab!

Caritas-Sozialstation

Philipp-Stöhr-Weg 9, 97447 Gerolzhofen

– **Häusliche Krankenpflege** – Telefon (0 93 82) 60 84 71

Sprechzeiten: **MO–FR von 7.00–7.30 Uhr und von 12.30–14.00 Uhr.**

Diakoniestation Castell – häusliche Krankenpflege

Die Diakoniestation Castell-Süd in Rüdenhausen ist vorübergehend geschlossen. Die Lücke an der Leitungsposition sowie weitere Personalengpässe führten zu dem Schritt.

Momentan arbeiten die Schwestern in den Stationen Kitzingen und Markt Einersheim und versorgen von dort aus die Patienten. Sobald eine geeignete Pflegedienstleitung gefunden ist, soll der Betrieb in Rüdenhausen wieder aufgenommen werden, teilt die Diakonie in Schweinfurt mit.

Unter der bekannten Telefon-Nr. (0 93 83) 90 22 56 werden Sie automatisch an die diensthabende Stelle in Markt Einersheim oder Kitzingen weitergeleitet.

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe/Atemstillstand Landkreis Kitzingen e.V.

Treffen: Jeden **2. DIENSTAG im Monat**, Klinik Kitzinger Land, **19.00 Uhr** im Gemeinschaftsraum Ebene 1 zu Vorträgen von Ärzten und Industrie, sowie Aufklärung über aktuelle Entwicklung und Kenntnisse unserer Krankheit bei geselligem Informationsaustausch. Wir sind Mitglied in der deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin. Info: Udo Laxa, Rüdenhausen, Tel.: (0 93 83) 74 60. www.schlafapnoe-kt.de

Bundeselbsthilfeverband für Osteoporose e.V.

Selbsthilfegruppe Rüdenhausen – **Funktionstraining f. Osteoporose** – von Ihrem Arzt verordnet, genehmigt v. Ihrer Krankenkasse – oder als Selbstzahler/in – werden Sie unter **speziell geschultem Physiotherapeuten** in Bewegung sein, zur speziellen **Stärkung der Knochen**. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. **Montags 18.00 – 19.00 Uhr**, Turnhalle Rüdenhausen.

Ansprechpartner: Gruppenleiter Herr Udo Laxa, Sandstr.16, 97355 Rüdenhausen. Tel./Fax: (0 93 83) 74 60.

www.osteoporose-Deutschland.de.

Zeit füreinander e.V.

Nachbarschaftshilfe in Wiesentheid und Umgebung

Kontakt: Irene Hünnerkopf, Telefon (0 93 83) 15 21 und Helma Schug, Telefon (0 93 83) 25 15 oder bei den Monatstreffen, jeden **3. MITTWOCH** im Monat um **19.30 Uhr** in der Musikschule Wiesentheid. Wir freuen uns auf jede Art von Mitarbeit und Kontakt.

Sprechstage und Öffnungszeiten

Sprechstunde der Notarin Dr. Wolf, Volkach: Die nächste Sprechstunde findet bei entsprechender Terminvereinbarung unter Telefon (0 93 81) 80 81-0 am **MITTWOCH, 28. 11. 2018** im Rathaus Wiesentheid, in der Zeit von **08.00 Uhr bis 10.00 Uhr** statt.

Carl-Stumpf-Bibliothek im Historischen Pfarrhaus in Wiesentheid, Schlossplatz 2

Unsere Öffnungszeiten:

Die Carl-Stumpf-Bibliothek ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:
MONTAG, MITTWOCH und DONNERSTAG: 15.30 bis 17.30 Uhr;
FREITAG: 17.30 bis 19.30 Uhr.
Das Ausleihen ist gebührenfrei. Jedermann ist herzlich eingeladen.
Telefon (0 93 83) 99 40

Jugendtreff Wiesentheid

Öffnungszeiten:

MONTAG bis DONNERSTAG: 15.30 bis 19.00 Uhr
FREITAG: 14.00 bis 19.30 Uhr
Telefon (0 93 83) 9 09 98 76, Mobil (01 51) 61 63 15 15.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Öffnungszeiten Ihrer Hausarztpraxis gibt es eine Notfallsprechstunde in der Bereitschaftspraxis Kitzinger Land, die Sie ohne Anmeldung aufsuchen können. Die Bereitschaftspraxis befindet sich in der Klinik Kitzinger Land, Keltenstraße 67, 97318 Kitzingen. Öffnungszeiten: **MONTAG, DIENSTAG, DONNERSTAG 18.00 bis 21.00 Uhr, MITTWOCH, FREITAG 16.00 bis 21.00 Uhr, SAMSTAG, SONNTAG, FEIERTAG 09.00 bis 21.00 Uhr.**

Für Patienten, die krankheitsbedingt die Bereitschaftspraxis nicht aufsuchen können sowie für dringende Behandlung, außerhalb der Öffnungszeiten, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117** zu erreichen.

Bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Notfällen erreichen Sie den Rettungsdienst unter Telefon 112.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

SA 17. 11.	Brücken-Apotheke, Kitzingen Riemenschneider-Apotheke, Volkach	Tel. 09321/91760 Tel. 09381/4100
SO 18. 11.	Stadt-Apotheke, Mainbernheim Kronen-Apotheke, Gerolzhofen	Tel. 09323/5075 Tel. 09382/5963
MO 19. 11.	Apotheke im Ärztehaus, Kitzingen Weingarten-Apotheke, Dettelbach	Tel. 09321/6446 Tel. 09324/9828810
DI 20. 11.	Falter-Apotheke, Kitzingen Franconia-Apotheke, Wiesentheid	Tel. 09321/4894 Tel. 09383/9096750
MI 21. 11.	Stadt-Apotheke, Dettelbach Apotheke im E-Center, Kitzingen	Tel. 09324/1407 Tel. 09321/929690
DO 22. 11.	St.-Florian-Apotheke, Gerolzhofen Kranich-Apotheke, Kitzingen	Tel. 09382/6733 Tel. 09321/33430
FR 23. 11.	Stadt-Apotheke, Prichsenstadt Lamm-Apotheke, Kitzingen	Tel. 09383/7244 Tel. 09321/4577

Bei Nacht- und Notdienst Ihrer Apotheke wird eine Gebühr von 2,50 Euro abverlangt.

Die Dienstbereitschaft beginnt um 08.00 Uhr und endet 24 Stunden später.

Zahnärztlicher Notfalldienst

SAMSTAG, 17. 11. 2018 und SONNTAG, 18. 11. 2018

Dr. Verena Braun

Bahnhofstraße 8, 97357 Prichsenstadt, Tel. (0 93 83) 90 20 88.

Wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der VGem Wiesentheid

MONTAG 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr;
DIENSTAG 08.00 bis 12.00 Uhr, nachmittags geschlossen;
MITTWOCH 08.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr;
DONNERSTAG 08.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr,
Einwohnermeldeamt: zusätzlich 16.00 bis 18.00 Uhr;
FREITAG 08.00 bis 12.00 Uhr, nachmittags geschlossen.
Kommunale Verkehrsüberwachung: **MITTWOCH** 10.00 bis 12.00 Uhr.

Im BÜRGERSERVICEPORTAL können Sie auch außerhalb der Öffnungszeiten Anträge online stellen: www.vgem-wiesentheid.de

Telefonische Erreichbarkeit der VGem Wiesentheid

Vorwahl Wiesentheid:	0 93 83
Amtsblatt	97 35-21
Archivwesen	97 35-29
Bauamt	97 35-26
Bautechnik	97 35-24
Beitragswesen	97 35-25
Bürgermeisteramt	97 35-21
Dorfschätze	97 35-15
Einwohnermeldeamt / Bürgerbüro	97 35-11
Familienstützpunkt	97 35-38
Finanzverwaltung	97 35-18
Forstamt	97 35-23
Geschäftsleitung / Hauptamt	97 35-22
Gewerbeamt	97 35-16
Kassenwesen	97 35-16
Kommunale Verkehrsüberwachung	97 35-19
Kulturwesen	97 35-14
Ordnungsamt	97 35-22
Personalwesen	97 35-32
Sing- und Musikschule	97 35-30
Sozialwesen	97 35-14
Standesamt	97 35-13
Steuerwesen	97 35-18
Schulverband	97 35-27
Tourismus	97 35-37
Verbandsverwaltung	97 35-27
Vermittlung / Empfang	97 35-0
Telefax	97 35-33

Notruf Polizei/Verkehrsunfall	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf Nürnberg	09 11 / 3 98 24 51
Polizei Kitzingen	0 93 21 / 14 10
Krankenhaus Kitzingen	0 93 21 / 70 40
Krankenhaus Gerolzhofen	0 93 82 / 60 11
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Notfallbereitschaft Bauhof Wiesentheid	01 75 / 2 28 40 94
Notfallbereitschaft Abwasserentsorgung	01 60 / 99 22 21 23

Informationen bei Notfällen und Krisenfällen

Die Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid hält für Notfälle entsprechende Facebook- und Twitter-Accounts zur schnellen Information bereit. Sofern Sie die neuen Medien nutzen empfehlen wir, folgende Accounts dauerhaft zu abonnieren:

Facebook: Seite „Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid“
<https://www.facebook.com/VGemWiesentheid>
@VGemWiesentheid

Twitter: Seite „VGem Wiesentheid“
@RathausWHD

Aktuelle Informationen werden zudem auf der Homepage www.vgem-wiesentheid.de bekannt gegeben.

Erfahren Sie immer das Neueste aus Ihrer Gemeinde,
Ihrem Ort und von Ihren Vereinen.

Das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid.

Media-Daten für die Amtsblätter

der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid mit den Mitgliedsgemeinden Abtswind, Castell und Rüdenhausen und den Ortsteilen Geesdorf, Greuth, Feuerbach, Reupelsdorf, Untersambach und Wüstenfelden und der Stadt Prichsenstadt und ihrer Stadtteile.

Erscheinungstermin: Das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid erscheint jeweils wöchentlich freitags. Hier erscheinen die Anzeigen auch online auf den Homepages der Gemeinden. Das Amtsblatt der Stadt Prichsenstadt erscheint jeweils wöchentlich freitags/samstags.

Auflage: Amtsblatt der VerwG Wiesentheid z.Z. ca. 2000 Exemplare.
Amtsblatt der Stadt Prichsenstadt z.Z. ca. 800 Exemplare.

Redaktionsschluss: Montags 10.00 Uhr bei der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid,
Montags 10.00 Uhr bei der Stadt Prichsenstadt.

Anzeigenschluss: Für beide Amtsblätter montags 12.00 Uhr bei Storch Media Concept in Wiesentheid.

Anzeigenformate: 92,5 mm einspaltig gesamte Seitenbreite: 190 mm;
190,0 mm zweispaltig gesamte Seitenhöhe: 277 mm.

Datenlieferung: Wir verarbeiten gelieferte Daten im PDF-Format, jpeg-Format, tif-Format – andere Datenformate auf Anfrage.

Bezahlung: Es können nur noch Anzeigen erscheinen, wenn die Anzeige vor dem Erscheinen in bar bezahlt ist oder eine Rechnungsanschrift vorliegt.

Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung Ihre Rechnungsanschrift mit an!

Chiffre-Anzeigen: Für Chiffre-Anzeigen berechnen wir 25% Aufschlag.

Anzeigenpreise:	Anzeigenhöhe	VGem Wiesentheid	Stadt Prichsenstadt	Kombi-Preise
	20 mm	20,00 €	20,00 €	30,00 €
	30 mm	30,00 €	30,00 €	45,00 €
	40 mm	40,00 €	40,00 €	60,00 €
	50 mm	50,00 €	50,00 €	75,00 €
	60 mm	60,00 €	60,00 €	90,00 €
	70 mm	70,00 €	70,00 €	105,00 €
	80 mm	80,00 €	80,00 €	120,00 €
	90 mm	90,00 €	90,00 €	135,00 €
	100 mm	100,00 €	100,00 €	150,00 €
	110 mm	110,00 €	110,00 €	165,00 €
	120 mm	120,00 €	120,00 €	180,00 €
	130 mm	130,00 €	130,00 €	195,00 €
	140 mm	140,00 €	140,00 €	210,00 €
	150 mm	150,00 €	150,00 €	225,00 €
	160 mm	160,00 €	160,00 €	240,00 €
	jede weitere 10 mm	10,00 €	10,00 €	15,00 €
	Für zweispaltige Anzeigen gilt jeweils der doppelte Preis!			
	1/2 Seite	200,00 €	200,00 €	300,00 €
	1/1 Seite	400,00 €	400,00 €	600,00 €

Zu den o.g. Preisen kommt die jeweils geltende, gesetzliche MWSt., z.Z. 19%, noch hinzu.

Bei regelmäßig unverändert erscheinenden Anzeigen gewähren wir ab der 2. Veröffentlichung

◆◆◆ **einen Abschlag von 20%** ◆◆◆

Die Anzeigenpreise gelten ab 01. 01. bis 31. 12. 2017. Vorherige Anzeigenpreislisten verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Wir gewähren bei privaten Kleinanzeigen in den Anzeigenrößen 20, 30 oder 40 mm Höhe einen Abschlag von 50% – auch bei Anzeigen im Amtsblatt Prichsenstadt.

Suche Wohnung zu mieten,

ca. 50 bis 60 qm, in Wiesentheid / Kitzingen und Umgebung. Ab 01. 01. 2019 wenn möglich.

Telefon (0 93 83) 14 12.



Kuhstall, Abtswind

Öffnungszeiten 2018

Freitag 16.11. / Samstag 01.12.

Freitag 14.12./Mittwoch 26.12.

Sonntag 30.12.18.

Jeweils ab 20 Uhr.

Die Kneipe in der Greuther Str.

Wir suchen ab sofort eine Teilzeitkraft (50%).

Näheres unter

Steigerwald Landschulheim

Frau Blank, Telefon (0 93 83) 97 21 16.

€-Sparen

KFZ-Versicherungsvergleiche „mit Beratung“
80 Gesellschaften mit über 200 Tarifen
im Vergleich

Info: FfA Franken/Christof Klein

Erweinstr. 7, 97353 Wiesentheid

Telefon (0 93 83) 90 93 60

Mail info@ffa-franken.de

Einladung zur Advents-Ausstellung

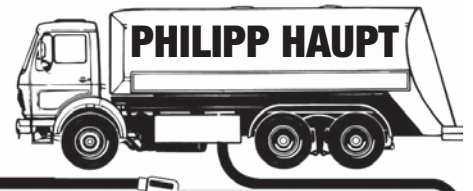
in der Adventsscheune von Biggi's – Das Café am Marienplatz

Marienplatz 1 – 97353 Wiesentheid

Mit
Floristik & Deko
von Monika vom Berg

Am 23.11.-25.11.2018 & 29.11.-01.12.2018 von 13 - 18 Uhr

In der stimmungsvollen
Kulisse der weihnachtlich
geschmückten Scheune
liegt der Duft von
Glühwein und Tannengrün



Ihr Partner,
der Sie

HEIZÖL

auch morgen

DIESEL

zuverlässig

Philipp Haupt
Inh. Martin Haupt

VOLKACH

betreut!

09381/2452

SMC – Storch Media Concept

Ihr professioneller Dienstleister wenn es um Design, Layout, Drucksachen & Werbung geht.

Gerne erstellen wir Ihnen kreative Vorschläge für Ihre Bedürfnisse, egal ob Privat- oder Geschäftsdrucksachen.

Direkter Kontakt vor Ort und immer ein Ansprechpartner, gelerntes Handwerk, umgesetzt mit hochwertiger Technik.

Rundum-Service, auch in kleinen Auflagen fertigen wir Ihre Drucksachen, und das ganz individuell nach Ihren Vorgaben.

Erfahren Sie mehr über unsere Leistungen in einem persönlichen Gespräch. Profitieren Sie von unseren Erfahrungen mit vielen verschiedenen Auftragsgebieten.

Seeflurstraße 16 · 97353 Wiesentheid · Telefon (0 93 83) 9 99 06 · Telefax (0 93 83) 9 99 08

e-mail: storch-smc@t-online.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltung	Datum	Uhrzeit	Ort
Freitags-Café KDFB Wiesentheid	16. 11. 2018	14.30 Uhr	Pfarrheim Wiesentheid
Faschingsauftakt der KOKAGE	16. 11. 2018	19.00 Uhr	Sportheim Geesdorf
Theaterabende in Rüdenhausen	16. 11. 2018	20.00 Uhr	Turnhalle Rüdenhausen
Theaterabende in Rüdenhausen	17. 11. 2018	20.00 Uhr	Turnhalle Rüdenhausen
Konzert Jüdisch-liturgische Musik mit Hemos SaxoBariTöne	18. 11. 2018	17.00 Uhr	Evang. Stadtpfarrkirche Prichsenstadt
Seniorenkino	21. 11. 2018	15.00 Uhr	Rouillacsaal Rathaus Wiesentheid
Kirchweih Geesdorf	23. 11. 2018 bis 26. 11. 2018		Sportheim Geesdorf

Das Amtsblatt der VGem Wiesentheid
wird auf einem chlorfreien Papier mit EU-Ecolabel gedruckt.
Es ist vollkommen recyclebar.

Die verwendete Digitaldruckmaschine arbeitet umweltfreundlich
mit einem Niedrig-Energie-System und vollkommen ozonfrei.